STRIEGISTAL-BOTE

Amts- und Mitteilungsblatt der Gemeinde Striegistal
mit den Ortsteilen Arnsdorf, Berbersdorf, Böhrigen, Dittersdorf, Etzdorf, Gersdorf, Goßberg, Kaltofen, Kummersheim, Marbach, Mobendorf, Naundorf, Pappendorf und Schmalbach

Jahrgang 2022 / Nummer 8 — Samstag, den 13. August 2022

Der Bürgermeister informiert

Marbach ist Sieger im Kreiswettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“

Im Landkreis Mittelsachsen bewarben sich fünf Ortschaften am Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“. Dies waren im diesjährigen Wettbewerb Chursdorf, Niedersteinbach, Niederbobritzsch, Reinsdorf und der Striegistaler Ort Marbach. Die Jury besuchte im Mai dieses Jahres all diese Ortschaften und legte dabei nicht primär Wert auf das äußere Erscheinungsbild des Ortes, sondern auf den Willen und den Einsatz der Bewohner, die Entwicklung ihres Ortes nachhaltig voranzubringen. In die Gesamtbewertung wurden die Bereiche Entwicklungskonzepte und wirtschaftliche Initiativen, soziale und kulturelle Aktivitäten, Baugestaltung und Siedlungsentwicklung, Grüngestaltung und das Dorf in der Landschaft einbezogen. Die Mitglieder der Bewertungskommission hatten dabei keine leichte Entscheidung zu treffen, da alle Bewerber in fast allen Kriterien viel vorzuweisen hatten. Die Abschlussveranstaltung mit der feierlichen Preisvergabe an den Sieger fand in der Kreissparkasse in Mittweida am 13. Juli 2022 statt. Im Rahmen dieser Veranstaltung wurde bekanntgegeben, dass Marbach in der Gemeinde Striegistal der Sieger im Kreiswettbewerb 2022 des Landkreises Mittelsachsen ist.

Der mittelsächsische Landrat Matthias Damm öffnete den von der Jury übergebenen Umschlag und zeigte den Teilnehmern der Auszeichnungsveranstaltung den Inhalt mit dem Siegerort Marbach.

Leider konnte Ortsvorsteher Bernd Emmrich als maßgeblicher Initiator der Marbacher Bewerbung nicht selbst an der Auszeichnungsveranstaltung teilnehmen. Die entsandten Marbacher Vertreter stellten einen Querschnitt einiger der Einwohner dar, die an den Initiativen im Ort mitwirken. Unsere Aufnahme von der Veranstaltung zur Siegerkürung in Mittweida am 13. Juli 2022 zeigt im Bild von links nach rechts Tom Altmann, Landrat Matthias Damm, Daniel Zimmermann, Ines Güldner, Elke Schrell sowie Philipp Müller.

Marbach wird nun in der nächsten Runde den Landkreis Mittelsachsen im Wettbewerb mit den anderen Kreissiegern im Freistaat Sachsen vertreten. Wir sind uns sicher, dass die Marbacher hier alles dafür tun werden, auch dabei erfolgreich abzuschneiden. Seitens der Gemeinde sei ein herzlicher Dank allen Mitwirkenden aus Marbach am diesjährigen Wettbewerb ausgesprochen. Der errungene Preis ist auch eine gute Werbung für die Gemeinde Striegistal. Bemerkenswert und eine bisherige Einmaligkeit ist es, dass nach 2007 im damaligen Landkreis Mittweida, der Ort bereits das zweite Mal das Kunststück schaffte, in diesem Wettbewerb als Sieger hervorzugehen.

Feuerwehren im Dauereinsatz

Durch die anhaltende Trockenheit bedingt kommt es vermehrt zu Bränden. Große Feuer, wie in der Böhmischen und Sächsischen Schweiz oder an der Landesgrenze Sachsen/Brandenburg sind eine Katastrophe für die Umwelt, die dort lebenden Menschen und die

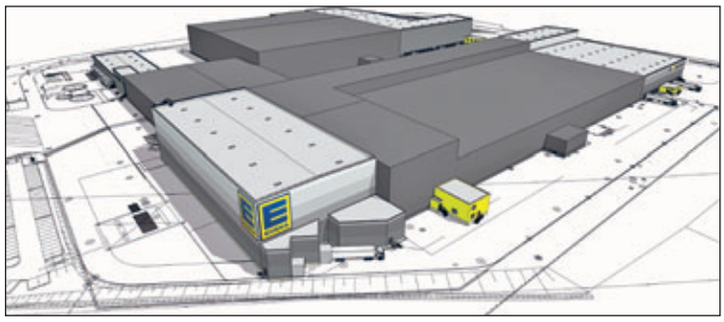
Ein Großbrand mit annähernd 30 Hektar Feldfläche ereignete sich am 25. Juli 2022 zunächst auf Schlegeler, dann auch auf Arnsdorfer Gemarkung und drohte die Wälder des Kleinen Striegistales zu erreichen. Den Feuerwehrleuten der Gemeinde Striegistal und der Stadt Hainichen ist es gemeinsam gelungen, dies zu verhindern. Nach stark auffrischendem Wind mussten anschließend vier Striegistaler Kameraden und ein Hainichener Kamerad mit Verdacht auf Rauchgasvergiftung ins Krankenhaus Mittweida eingeliefert werden, die mittlerweile genesen und zurück bei ihren Familien sein können.

Flora und Fauna. Die dadurch entstandenen Schäden haben ein immenses Ausmaß und es wird viel Kraft kosten, diese zu beseitigen und dabei neue Strukturen zu schaffen, mit denen zukünftig solche Katastrophen besser eingedämmt werden können.
Auch im Gemeindegebiet Striegistal kam es in den letzten Monaten zu einer Vielzahl von Bränden und weiteren Ereignissen, zu denen unsere Feuerwehrleute ausrücken mussten. Ein einziger Funke reicht, um ein Feuer auszulösen und damit großen Schaden anzurichten. Wir möchten alle unsere Bürgerinnen und Bürger dafür sensibilisieren, dass sie gerade in dieser niederschlagsarmen Zeit hohes Augenmerk darauflegen, dass durch ihr Verhalten keine solchen gefährlichen Brände ausgelöst werden. Fahrlässig angelegte offene Feuer, der Betrieb von Grillkörben, das mangelnde Ablöschen von Holzkohlegrills, Feuerwerke, das achtlosen Wegwerfen von Zigarettenstummeln, all das muss dringend vermieden werden.

Die Arbeit der Feuerwehrleute ist von der Grundausbildung, über Lehrgänge zur ständigen Erweiterung und Auffrischung der Kenntnisse, der schweißtreibenden und oftmals gefährlichen Arbeit bei Einsätzen und der nicht zu unterschätzenden Vor- und Nachbereitung mit der Wartung der Technik und allen Einsatzzubehöres mit immensem zeitlichem Aufwand verbunden, der auf freiwilliger Basis geleistet wird. Wir möchten uns herzlich bei unseren Kameradinnen und Kameraden für die geopferte Zeit und ihre Mühen bedanken, mit denen es wiederum gelungen ist, zu verhindern, dass Mitmenschen, Tiere oder bebaute Grundstücke bei den Einsätzen in den letzten Monaten geschädigt wurden.

Baufortschritte in unserem Gewerbegebiet

Handel ist Wandel. Wer seit gut einem Jahr auf der Bundesautobahn 4 an der Anschlussstelle Berbersdorf mehr oder minder regelmäßig vorbei kommt, wird die Veränderungen am EDEKA Logistikzentrum in der Gemeinde Striegistal nicht übersehen haben. Die präsente Südseite ist gleich an zwei Seiten gewachsen.



Skizze des Ausbaus des EDEKA-Lagers in Berberdorf. Grau ist der Bestandsbau.

Ein Kran ist notwendig, um den fast 17 m hohen Heber im neuen Tiefkühllager aufzustellen.

Das Tiefkühlhaus mit seinen gut 4.000 m² und Sägezahnrampen ist baulich so gut wie abgeschlossen. Hier verbaut der Intralogistikpartner Witron aus dem bayerischen Parkstein gerade Regalsteher für ein automatisches Hochregallager, welches zukünftig rund 3.000 Europalettenstellplätze beheimaten (ca. 90 LKW-Ladungen) und den Nachschub der Kommissionierung versorgen kann. Angedient werden diese Paletten zum Großteil aus dem automatischen Wareneingang des Bestandsgebäudes. Die bauliche und fördertechnische Verbindung der beiden Tiefkühl-Hallen (-23°C) miteinander während des laufenden Betriebs stellt dabei eine technische Meisterleistung dar, welche über Monate detailliert zwischen Bau und Logistik ausgeplant wurde. In der lichten Höhe von gut 20 Metern des Innenhauses verschwinden sogar Kräne. Nach der Installation der Anlage und stattgefundenen Tests wird das neue Tiefkühlhaus über Wochen abgekühlt und im ersten Quartal 2023 operativ hochgefahren.

Die nächste Ausgabe … • Impressum

Die nächste Ausgabe erscheint am 10. September 2022
Redaktionsschluss: 1. September 2022

Herausgeber für den amtlichen Teil: Gemeindeverwaltung Striegistal mit Sitz in Etzdorf, Waldheimer Straße 13, 09661 Striegistal, Telefon: 034322/51320, Fax: 034322/51330, E-Mail: info@striegistal.de, Internet: www.striegistal.de
Nachdruck und Weiterverarbeitung der Texte und gestalteten Anzeigen ist nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Verfassers gestattet. Für den Inhalt der Anzeigen zeichnet allein der Auftraggeber verantwortlich.

Aus dem Inhalt …

Der Bürgermeister informiert 1
Amtliche Bekanntmachungen 4
Veranstaltungskalender 10
Aus unseren Ortschaften 10
Aus den Kindereinrichtungen und Schulen 16
Wir gratulieren 18
Kirchliche Nachrichten 19
Veranstaltungen im Umland 21

Der gegenüberliegende Obst-und-Gemüse-Neubau auf der anderen Seite weist gut 7.500 m² Fläche auf und hat das Richtfest schon gefeiert. An dieser Stelle wird die deutschlandweit erste vollautomatische Kistenkommissionierung für Obst- und Gemüseartikel der Firma Witron installiert und ab Mitte 2023 in Betrieb genommen werden. Zudem ergänzen manuelle Regale die Kommissionierung und ein an die Fördertechnik angebundener Warenausgangspuffer erweitert die Auslagerkapazität.

Im Obst-und-Gemüse-Neubau verfüllt die Betonpumpe die Grube des Warenausgangspuffers.

Insgesamt wird die Logistikfläche um 23.500 m² auf über 72.500 m² ansteigen und damit die Versorgung von rund 390 Einzelhandelsfilialen in Sachsen und Thüringen zukunftssicher abbilden. Noch in 2022 wird der bauliche Beginn der Hallen für die noch offenen Erweiterungen der Bereiche Trockensortiment sowie Leergut anlaufen. Auch wenn diese besser über die Staatsstraße S34 zu sehen sind, lohnt an der Anschlussstelle Berbersdorf auch zukünftig ein Blick auf das sich verändernde Bild des EDEKA-Lagers.

Parallel zu den vorbeschriebenen Bauarbeiten wird im nordwestlichen Teil des Gewerbe- und Industriegebietes die Planstraße E durch die Firma Walter Straßenbau KG aus Etzdorf errichtet. Zunächst wird im Untergrund gearbeitet. Der Einbau der Straßenentwässerungskanäle ist dabei eine umfangreiche Aufgabe.

Unsere Aufnahmen vom Mai dieses Jahres zeigen die angelieferten Betonrohre und den Beginn deren Verlegung im Straßenkörper.

Die Neu- und Umverlegung von Medienleitungen erfolgte durch die Bietergemeinschaft Bickhardt Bau Thüringen und Walter Straßenbau KG Striegistal. Dabei wurden Gashochdruck-, Mittelspannungs-, Niederspannungs-, Trinkwasserver- und Abwasserentsorgungsleitungen ebenso verlegt, wie Leerrohre für die Versorgung mit Glasfaserkabel für die Telekommunikationstechnik. Unsere Aufnahme vom Mai dieses Jahres zeigt einen der An- und Umbindepunkte.

Im August dieses Jahres ist der Verlauf der Planstraße E mit dem darin integrierten Kreisverkehr bereits gut vom Freiberger Steig aus zu erkennen.

Die Ausbauarbeiten in diesem Teil des Gewerbe- und Industriegebietes sollen mit der Fertigstellung der Planstraße E bis zum Ende dieses Jahres abgeschlossen werden. In Vorbereitung befinden sich für das kommende Jahr weitere Erschließungsarbeiten, unter anderem der Bau des Regenrückhaltebeckens R 1 an der nördlichen Gebietsgrenze.

Wahlhelfer gesucht

Ein herzlicher Dank allen unseren Bürgerinnen und Bürgern, die sich in diesem Jahr und auch in den vorhergehenden Jahren als Wahlhelfer zur Verfügung gestellt haben. Zur Würdigung dieser ehrenamtlichen Arbeit hat sich der Gemeinderat dazu entschlossen, ab den Bürgermeisterwahlen im Herbst 2022 das Erfrischungsgeld für Wahlhelfer auf 50 Euro festzulegen. Die ausgereichte Verpflegung für die Wahlhelfer wird wie bisher beibehalten. Wir möchten darum bitten, dass sich möglichst viele Freiwillige finden, die bei den vorgenannten diesjährigen Wahlen, aber auch bei den Wahlen in den nächsten Jahren sich als Wahlhelfer und damit für die Mitgestaltung der Demokratie zur Verfügung stellen.

Unsere Aufnahme vom Juni dieses Jahres zeigt die Wahlhelfer Michelle Donner, Andreas Jentsch und Tom Knoll bei Vorbereitungen im Wahllokal in Berbersdorf.

Der Bürgermeister informiert

Ruhestand unserer Mitarbeiterin Erika Andrä

Zum Ende dieses Monats tritt unsere langjährige Mitarbeiterin Erika Andrä aus Berbersdorf in ihren wohlverdienten Ruhestand ein. Sie arbeitete zunächst von 1988 bis 2006 fast 18 Jahre als Mitarbeiterin in der damals kommunalen Schulküche in Pappendorf und begann mit der Privatisierung dieser Einrichtung auf Vorschlag der Gemeinde die Ausbildung zur Staatlich anerkannten Erzieherin, die sie 2010 erfolgreich abgeschlossen hat. Mit dieser Grundlage konnte sie über 15 Jahre als Betreuerin in den Kindereinrichtungen der Gemeinde Striegistal viele Jahrgänge der Mädchen und Jungen mit auf den Weg ins Leben vorbereiten.

Unsere Aufnahme entstand bei der Verabschiedung von Erika Andrä vor der Kindertagestätte „Striegistaler Spatzennest“ in Pappendorf, in der sie seit der Eröffnung dieser Einrichtung zur Kinderbetreuung eingesetzt war. Wir bedanken uns für die geleistete Arbeit und wünschen Erika Andrä alles Gute für den nun beginnenden neuen Lebensabschnitt.

Wechsel der Schulleiterin in der Grundschule in Marbach

Aufgrund von Mangel an Bewerbern wurden die beiden Striegistaler Grundschulen in Marbach und Pappendorf durch Elke Zwinzscher aus Eulendorf geleitet. In diesem Jahr führte die vom Landesamt für Schule und Bildung durchgeführte Ausschreibung zum Erfolg. So wird die Berbersdorferin Claudia Golbs, die bisher als Lehrerin in der Grundschule in Pappendorf tätig war, ab 1. August 2022 die Funktion der Schulleiterin in der Marbacher Grundschule übernehmen.

Unsere Aufnahme zeigt im Bild von links nach rechts die neue Schulleiterin Claudia Golbs, der wir alles Gute bei der Bewältigung der Herausforderung der neuen Aufgaben wünschen, sowie die bisherige Schulleiterin Elke Zwinzscher, bei der wir uns recht herzlich für die geleistete Arbeit als Schulleiterin der Grundschule in Marbach in den zurückliegenden Jahren bedanken.

Amtliche Bekanntmachungen

Sitzungstermin

Öffentliche Sitzung des Gemeinderates Striegistal
am Dienstag, dem 13. September um 19.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Mobendorf, Zur Wiesenmühle 2a in 09661 Striegistal.
Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit des Gemeinderates
2. Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung
3. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung des Gemeinderates vom 2. August 2022, öffentlicher Teil
4. Informationen des Bürgermeisters entsprechend § 52 Abs. 5 der Sächsischen Gemeindeordnung zu den die Gemeinde und ihre Verwaltung betreffenden Angelegenheiten
5. Bürgerfragestunde
6. Vergabebeschlüsse zu kommunalen Baumaßnahmen und Lieferleistungen
7. Beschlüsse zu Grundstücksangelegenheiten
8. Allgemeines

Nach einer kurzen Pause wird die Sitzung mit einem nichtöffentlichen Teil fortgesetzt.

9. Genehmigung der Niederschriften der Sitzung des Gemeinderates vom 2. August 2022, nichtöffentlicher Teil
10. Informationen des Bürgermeisters im nichtöffentlichen Teil
11. Grundstücks- und Personalangelegenheiten
12. Allgemeines

Beschlüsse

Bekanntmachung der in der 7. Gemeinderatssitzung vom 2. August 2022 gefassten Beschlüsse

Beschluss Nr. 50/07/Aug2022
Der Gemeinderat Striegistal beschließt die Änderung der Entschädigungssatzung der Gemeinde Striegistal gemäß Anlage.
14 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Stimmenthaltungen

Beschluss Nr. 51/07/Aug2022
Der Gemeinderat Striegistal beschließt die Planungsleistungen im Breitbandausbau an die Firma s&p Beratungs- und Planungsgesellschaft mbH aus 65183 Wiesbaden zum Bruttoangebotspreis in Höhe von 1.235.077,20 Euro zu vergeben.
14 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Stimmenthaltungen

Beschluss Nr. 52/07/Aug2022
Der Gemeinderat Striegistal beschließt den Kauf des Flurstückes 785 der Gemarkung Marbach in Größe von 4.585 Quadratmetern zum Preis von 1,20 Euro pro Quadratmeter zuzüglich aller Nebenkosten.
14 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Stimmenthaltungen

Beschluss Nr. 53/07/Aug2022
Der Gemeinderat Striegistal beschließt den Kauf des Flurstückes 448/6 der Gemarkung Pappendorf in Größe von 196 Quadratmetern zum Preis von 550,00 Euro zuzüglich aller Nebenkosten.
14 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Stimmenthaltungen

Ergebnisse der Landratswahl 2022 in der Gemeinde Striegistal

Zur Information veröffentlichen wir hier die Ergebnisse vom ersten und zweiten Wahlgang der Landratswahlen in der Gemeinde Striegistal.

Erster Wahlgang am 12. Juni 2022

Wahlbezirk	Wahlberechtigte ohne Wahlschein	Wahlberechtigte mit Wahlschein	Wahlberechtigte gesamt	Wähler	ungültige Stimmen	gültige Stimmen	CDU Liebhauser	AfD Dr. Weigand	Neubauer
Arnsdorf	235	25	260	93	2	91	21	33	37
Berbersdorf	436	29	465	190	3	187	47	91	49
Böhrigen	514	40	554	213	4	209	67	88	54
Etzdorf	558	66	624	226	2	224	65	84	75
Marbach	727	93	820	305	2	303	108	114	81
Mobendorf	317	23	340	165	2	163	25	91	47
Naundorf	157	18	175	72	3	69	19	39	11
Pappendorf	491	36	527	236	3	233	65	96	72
Briefwähler	–	–	–	299	5	294	103	52	139
Gesamt	3435	330	3765	1799	26	1773	520	688	565

Wahlbeteiligung: 47,8 Prozent

Zweiter Wahlgang am 3. Juli 2022

Wahlbezirk	Wahlberechtigte ohne Wahlschein	Wahlberechtigte mit Wahlschein	Wahlberechtigte gesamt	Wähler	ungültige Stimmen	gültige Stimmen	CDU Liebhauser	AfD Dr. Weigand	Neubauer
Arnsdorf	231	29	260	70	1	69	10	24	35
Berbersdorf	427	38	465	141	1	140	23	63	54
Böhrigen	506	47	553	152	4	148	30	65	53
Etzdorf	547	77	624	168	0	168	29	54	85
Marbach	719	101	820	208	0	208	54	59	95
Mobendorf	313	27	340	129	0	129	12	63	54
Naundorf	156	18	174	55	1	54	11	27	16
Pappendorf	484	44	528	190	0	190	38	72	80
Briefwähler	–	–	–	312	2	310	86	57	167
Gesamt	3383	381	3764	1425	9	1416	293	484	639

Wahlbeteiligung: 37,9 Prozent

Termin für Steuerzahler

Wir möchten alle zahlungspflichtigen Bürger unserer Gemeinde, die ihre Grundsteuer nicht abbuchen lassen, daran erinnern, dass am **15. August 2022** die Beträge für das III. Quartal fällig sind. Bitte geben Sie bei Überweisungen unbedingt als Zahlungsgrund das Kassenzeichen an, das auf jedem Steuerbescheid oben rechts angegeben ist. Nur so ist eine korrekte Zuordnung der Zahlungseingänge möglich.

Öffentliche Bekanntmachung

der zugelassenen Wahlvorschläge für die Bürgermeisterwahl am Sonntag, dem 25. September 2022 in der Gemeinde Striegistal

Es wurden folgende Wahlvorschläge zugelassen:

1.

Bezeichnung des Wahlvorschlages:	Allgemeiner und Freier Wählerverein Striegistal (AFWS)
Bewerber	**Wagner, Bernd**
Beruf oder Stand	Bürgermeister
Geburtsjahr	1965
Anschrift	Berbersdorf, Südstraße 3, 09661 Striegistal

2.

Bezeichnung des Wahlvorschlages:	Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)
Bewerber	**Resch, Philipp**
Beruf oder Stand	Fachkraft für Wasserversorgungstechnik
Geburtsjahr	1987
Anschrift	Böhrigen, Roßweiner Straße 4, 09661 Striegistal

Striegistal, den 13. August 2022
Wagner, Bürgermeister

Bekanntmachung

über das Recht auf Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen

für die **Bürgermeisterwahl am Sonntag, dem 25. September 2022 in der Gemeinde Striegistal** und den eventuell erforderlichen zweiten Wahlgang am Sonntag, dem 16. Oktober 2022.

1.

Das Wählerverzeichnis für die Wahlbezirke der Gemeinde Striegistal wird in der Zeit vom **5. bis 9. September 2022** während der folgenden Öffnungszeiten

montags	von 9.00 bis 12.00 Uhr
dienstags	von 9.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr
mittwochs	geschlossen
donnerstags	von 9.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr
freitags	von 9.00 bis 12.00 Uhr

im Rathaus der Stadt Hainichen Markt 1, Zimmer 108 in 09661 Hainichen für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten.
Jeder Wahlberechtigte hat das Recht, Einsicht in das Wählerverzeichnis zu nehmen, um die Richtigkeit und Vollständigkeit der zu seiner Person eingetragenen Daten zu überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Die Einsichtnahme in Daten anderer Personen ist ausgeschlossen, wenn für diese im Melderegister eine Auskunftssperre gemäß § 51 Absatz 1 des Bundesmeldegesetzes eingetragen ist. Innerhalb der Frist zur Einsichtnahme sind die Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis durch Wahlberechtigte und das Anfertigen von Auszügen aus dem Wählerverzeichnis zulässig, soweit dies im Zusammenhang mit der Prüfung des Wahlrechts einzelner bestimmter Personen steht und der Wahlberechtigte Tatsachen glaubhaft gemacht hat, aus denen sich die Unrichtigkeit des Wählerverzeichnisses hinsichtlich dieser Personen ergeben kann. Die Auszüge dürfen nur für diesen Zweck verwendet werden und unbeteiligten Dritten nicht zugänglich gemacht werden.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich, welches nur von einem Bediensteten der Gemeinde/Stadt bedient werden darf. Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.
Für einen gegebenenfalls erforderlich werdenden zweiten Wahlgang wird dasselbe Wählerverzeichnis benutzt; eine nochmalige Auslegung findet nicht statt.

2.

Jeder Wahlberechtigte, der das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann innerhalb der unter Punkt 1 genannten Öffnungszeiten, spätestens am 9. September 2022 bis 12.00 Uhr bei der Stadtverwaltung Hainichen, Rathaus Markt 1, Zimmer 108 einen Antrag auf Berichtigung stellen.
Der Antrag ist schriftlich bei der Stadtverwaltung Hainichen, Wahlbüro, Markt 1, 09661 Hainichen oder durch Erklärung zur Niederschrift zu stellen. Soweit die behaupteten Tatsachen nicht offenkundig sind, hat der Antragsteller die erforderlichen Beweismittel beizufügen.

3.

Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum **4. September 2022** eine Wahlbenachrichtigung. Sie gilt auch für einen gegebenenfalls erforderlich werdenden zweiten Wahlgang; neue Wahlbenachrichtigungen werden grundsätzlich nicht versandt. Die Benachrichtigungen enthalten auf der Rückseite einen Vordruck für einen Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins.
In der Wahlbenachrichtigung sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem die Wahlberechtigten zu wählen haben. Barrierefrei zugängliche Wahlräume sind mit einem Rollstuhlpiktogramm gekennzeichnet. Ein Verzeichnis der barrierefrei zugänglichen Wahlräume wird in der Wahlbekanntmachung veröffentlicht.
Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und bereits Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung. Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Antrag auf Berichtigung des Wählerverzeichnisses stellen, um nicht Gefahr zu laufen, dass das Wahlrecht nicht ausgeübt werden kann.

4.

Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk der Gemeinde oder durch Briefwahl teilnehmen.

5.

Einen Wahlschein erhält **auf Antrag**
5.1. ein in das Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter. Das Gleiche gilt für den Wahlberechtigten, der aus einem von ihm nicht zu vertretenden Grund nicht in das Wählerverzeichnis aufgenommen worden ist.
5.2. ein nicht in das Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter, wenn

a) er nachweist, dass er ohne sein Verschulden versäumt hat, rechtzeitig die Berichtigung des Wählerverzeichnisses bis zum 9. September 2022 zu beantragen (§ 4 Absatz 2 und 3 des Kommunalwahlgesetzes),
b) sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Frist zur Einsichtnahme (9. September 2022) entstanden ist oder
c) sein Wahlrecht im Beschwerdeverfahren festgestellt worden ist.

Für diejenigen Wahlberechtigten, die für die erste Wahl einen Wahlschein erhalten haben, werden von Amts wegen für den zweiten Wahlgang wiederum Wahlscheine ausgestellt.
Wahlscheine können von **in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten** bis zum 23. September 2022, 16.00 Uhr und für den etwaigen zweiten Wahlgang bis zum 14. Oktober 2022, 16.00 Uhr bei der Stadtverwaltung Hainichen, Rathaus Markt 1, Zimmer 108 mündlich aber nicht fernmündlich (telefonisch), schriftlich bei der Stadtverwaltung Hainichen, Wahlbüro, Markt 1, 09661 Hainichen oder elektronisch in dokumentierbarer Form beantragt werden. Der Antrag kann auch unter **www.hainichen.de** gestellt werden. Die Schriftform gilt auch durch Telegramm, Fernschreiben, Telefax, E-Mail oder durch sonstige dokumentierbare elektronische Übermittlung als gewahrt.
In dem Antrag sind die Anschrift des Wahlberechtigten sowie sein Geburtsdatum oder die laufende Nummer, unter der er im Wählerverzeichnis geführt wird, anzugeben.
Im Falle einer plötzlichen Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraums nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch am Wahltag beziehungsweise Tag des etwaigen zweiten Wahlgangs, bis 15.00 Uhr, bei der Gemeindeverwaltung Striegistal, Etzdorf, Waldheimer Straße 13 in 09661 Striegistal gestellt werden.
Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum Tag vor dem Wahltag beziehungsweise vor dem Tag des etwaigen zweiten Wahlgangs, 12.00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.
Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den vorstehend unter Nr. 5.2 angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines noch bis zum Wahltag beziehungsweise Tag des etwaigen zweiten Wahlgangs, 15:00 Uhr, stellen.
Wer den Antrag für einen anderen stellt, außer er ist als Hilfsperson für einen Wahlberechtigten mit Behinderungen tätig, muss durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Wahlberechtigte mit Behinderungen können sich der Hilfe einer anderen Person bedienen.

6.

Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte

– einen amtlichen Stimmzettel je Wahl,
– einen amtlichen Stimmzettelumschlag für die Briefwahl,
– einen amtlichen Wahlbriefumschlag, auf dem die vollständige Anschrift der Gemeinde, die Bezeichnung der Ausgabestelle des Wahlscheines, die Wahlscheinnummer und der Wahlbezirk angegeben sind

und

– ein Merkblatt für die Briefwahl.

Holt der Wahlberechtigte persönlich den Wahlschein und die Briefwahlunterlagen ab, ist ihm Gelegenheit zu geben, dass er die Briefwahl an Ort und Stelle ausüben kann.
Die Abholung von Wahlscheinen und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Gemeinde/Stadt vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.
Bei der Briefwahl muss der verschlossene amtliche Wahlbrief mit den Stimmzetteln im Stimmzettelumschlag und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle gesandt werden, dass die Unter-

lagen dort spätestens am Wahltag beziehungsweise Tag des etwaigen zweiten Wahlgangs bis 18:00 Uhr eingehen.
Später eingehende Wahlbriefe werden bei den Wahlen nicht berücksichtigt.
Der Wahlbrief wird durch folgendes Postunternehmen Deutsche Post ohne besondere Versendungsform innerhalb der Bundesrepublik Deutschland unentgeltlich für den Wähler befördert. Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

7.

Wer durch Briefwahl wählt
- kennzeichnet persönlich den jeweiligen Stimmzettel,
- legt ihn in den amtlichen gelben Stimmzettelumschlag und verschließt diesen,
- unterzeichnet die Versicherung an Eides statt zur Briefwahl unter Angabe des Datums der Unterzeichnung,
- steckt den verschlossenen Stimmzettelumschlag und den Wahlschein in den amtlichen orangefarbenen Wahlbriefumschlag und
- sendet den Wahlbrief an die aufgedruckte Adresse.

Bedient sich der Wähler einer Hilfsperson, so hat diese durch Unterschreiben der Versicherung an Eides statt zur Briefwahl zu bestätigen, dass sie den Stimmzettel gemäß dem erklärten Willen des Wählers gekennzeichnet hat. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben.
Nähere Hinweise über die Briefwahl sind dem Merkblatt für die Briefwahl, das mit den Briefwahlunterlagen übersandt wird, zu entnehmen.

8.

Informationen zum Datenschutz

Diese Bekanntmachung ist zugleich die datenschutzrechtliche Information der Betroffenen im Sinne von Artikel 13 der Datenschutz-Grundverordnung über die für die Berichtigung des Wählerverzeichnisses und für die Erteilung eines Wahlscheins verarbeiteten personenbezogenen Daten:

8.1

a) Wurde ein Antrag auf Eintragung ins Wählerverzeichnis gestellt oder Einspruch gegen die Richtigkeit oder Vollständigkeit des Wählerverzeichnisses eingelegt, so erfolgt die Verarbeitung der in diesem Zusammenhang angegebenen personenbezogenen Daten zur Bearbeitung des Antrages bzw. des Einspruchs auf der Grundlage von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe c und e der Datenschutz-Grundverordnung i. V. m. § 4 des Europawahlgesetzes, § 17 Absatz 1 des Bundeswahlgesetzes und den §§ 14 bis 17b, §§ 20 bis 22 der Europawahlordnung sowie i. V. m. § 4 des Kommunalwahlgesetzes und § der Kommunalwahlordnung.

b) Wurde ein Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins gestellt, so erfolgt die Verarbeitung der in diesem Zusammenhang angegebenen personenbezogenen Daten zur Bearbeitung des Antrages auf der Grundlage von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe c und e der Datenschutz-Grundverordnung i. V. m. § 4 des Europawahlgesetzes, § 17 Absatz 2 des Bundeswahlgesetzes und den §§ 24 bis 29 der Europawahlordnung sowie i. V. m. § 5 Absatz 1 des Kommunalwahlgesetzes und den §§ 12 und 13 der Kommunalwahlordnung.

c) Haben Sie eine Vollmacht für die Beantragung eines Wahlscheins und/oder für die Abholung des Wahlscheins mit Briefwahlunterlagen ausgestellt, so erfolgt die Verarbeitung der von Ihnen und dem Bevollmächtigten in diesem Zusammenhang angegebenen personenbezogenen Daten zur Prüfung der Bevollmächtigung und der Berechtigung des Bevollmächtigten für die Beantragung eines Wahlscheins bzw. den Empfang des Wahlscheins und der Briefwahlunterlagen auf der Grundlage von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe c und e der Datenschutz-Grundverordnung i. V. m. mit § 4 des Europawahlgesetzes, § 17 Absatz 2 des Bundeswahlgesetzes und § 26 Absatz 3 § 27 Absatz 5 der Europawahlordnung sowie i. V. m. § 5 Absatz 1 des Kommunalwahlgesetzes und den § 13 Absatz 2, § 14 Absatz 4 und 6 der Kommunalwahlordnung.

d) Die Gemeinde führt Verzeichnisse über erteilte Wahlscheine, § 27 Absatz 6 der Europawahlordnung, § 14 Absatz 8 der Kommunalwahlordnung, ein Verzeichnis über für ungültig erklärte Wahlscheine, § 27 Absatz 8 der Europawahlordnung, § 14 Absatz 11 der Kommunalwahlordnung, sowie ein Verzeichnis über die Bevollmächtigten und die an sie ausgehändigten Wahlscheine, § 14 Absatz 4 Satz 5 der Kommunalwahlordnung.

8.2

Sie sind nicht verpflichtet, die personenbezogenen Daten bereitzustellen. Eine Bearbeitung des Antrages auf Eintragung in das Wählerverzeichnis, des Einspruchs gegen das Wählerverzeichnis und des Antrages auf Erteilung eines Wahlscheins sowie die Erteilung bzw. Aushändigung des Wahlscheins und der Briefwahlunterlagen an einen Bevollmächtigten ist ohne die Angaben nicht möglich.

8.3

Verantwortlich für die Verarbeitung der angegebenen personenbezogenen Daten ist die Stadt. Die Kontaktdaten des behördlichen Datenschutzbeauftragten sind: Stadtverwaltung Hainichen, Datenschutzbeauftragter, Markt 1, 09661 Hainichen.

8.4

Im Falle einer Beschwerde gegen die Versagung der Eintragung ins Wählerverzeichnis, gegen die Ablehnung des Einspruchs gegen das Wählverzeichnis oder gegen die Versagung des Wahlscheins ist Empfänger der personenbezogenen Daten für die Kommunalwahlen das Landratsamt Mittelsachsen, Kreiswahlbüro, Frauensteiner Straße 43, 09599 Freiberg als zuständige Rechtsaufsichtsbehörde. Im Verfahren der Wahlprüfung/Wahlanfechtung können auch die zuständigen Rechtsaufsichtsbehörden, die Verwaltungsgerichte sowie der Sächsische Verfassungsgerichtshof, im Fall von Wahlstraftaten auch die Strafverfolgungsbehörden und andere Gerichte Empfänger der personenbezogenen Daten sein.

8.5

Wählerverzeichnisse, Wahlscheinverzeichnisse, Verzeichnisse der ungültigen Wahlscheine sowie Verzeichnisse über die Bevollmächtigten und die an sie ausgehändigten Wahlscheine sind nach Ablauf von sechs Monaten seit der Wahl zu vernichten, soweit nicht gemäß § 62 Absatz 2 der Kommunalwahlordnung
- die Entscheidung über die Gültigkeit der Kommunalwahl noch angefochten ist oder
- sie für die Strafverfolgungsbehörde zur Ermittlung einer Wahlstraftat von Bedeutung sein können.

8.6

Bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen stehen Ihnen folgende Rechte zu:
- Recht auf Auskunft über Sie betreffende personenbezogene Daten (Artikel 15 Datenschutz-Grundverordnung)
- Recht auf Berichtigung der Sie betreffenden unrichtigen personenbezogenen Daten (Artikel 16 Datenschutz-Grundverordnung)
- Recht auf Löschung personenbezogener Daten (Artikel 17 Datenschutz-Grundverordnung)
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung personenbezogener Daten (Artikel 18 Datenschutz-Grundverordnung)

Einschränkungen ergeben sich aus den wahlrechtlichen Vorschriften, insbesondere durch die Vorschriften über das Recht auf Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis und den Erhalt einer Kopie, § 4 Absatz 2 des Kommunalwahlgesetzes i. V. m. § 8 Absatz 2 und 3 der Kommunalwahlordnung, durch die Vorschriften über den Einspruch und die Beschwerde gegen das Wählerverzeichnis, § 4 Absatz 3 und 4 der Kommunalwahlordnung i. V. m. § 9 Absatz 1 der Kommunalwahlwahlordnung und die Löschungsfristen (siehe Punkt 8.5).
8.7
Sind Sie der Ansicht, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt, können Sie Ihre Beschwerde an den Sächsischen Datenschutzbeauftragten (Postanschrift: Sächsischer Datenschutzbeauftragter, Postfach 12 00 16, 01001 Dresden; E-Mail: saechsdsb@slt.sachsen.de) richten.
Striegistal, den 13. August 2022
Bernd Wagner, Bürgermeister

Satzung der Gemeinde Striegistal über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit vom 3. August 2022

Aufgrund von § 4 in Verbindung mit § 21 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. März 2018 (SächsGVBl. S. 62), die zuletzt durch Artikel 1 des Gesetzes vom 9. Februar 2022 (SächsGVBl. S. 134) geändert worden ist, des § 52 Sächsischen Schieds- und Gütestellengesetz vom 27. Mai 1999 (SächsGVBl. S. 247), das zuletzt durch Artikel 2 Absatz 13 des Gesetzes vom 5. April 2019 (SächsGVBl. S. 245) geändert worden ist, hat der Gemeinderat Striegistal am 02.08.2022 folgende Satzung beschlossen:

§ 1 Entschädigung nach Durchschnittssätzen

(1) Ehrenamtlich Tätige erhalten Ersatz für ihre notwendigen Auslagen und ihres Verdienstausfalls nach einheitlichen Durchschnittssätzen. Soweit kein Verdienstausfall entsteht, wird für den Zeitaufwand eine Entschädigung in Höhe der Durchschnittssätze gewährt.
(2) Der Durchschnittssatz beträgt bei einer zeitlichen Inanspruchnahme

bis zu 3 Stunden	insgesamt 10,00 Euro
von mehr als 3 bis zu 6 Stunden	insgesamt 20,00 Euro
von mehr als 6 Stunden (Tageshöchstsatz)	insgesamt 30,00 Euro.

(3) Der für die ehrenamtliche Tätigkeit benötigten Zeit wird je eine halbe Stunde vor Ihrem Beginn und nach ihrer Beendigung hinzugerechnet (Zeiten für An- und Abreise). Die Entschädigung für mehrmalige Inanspruchnahme am selben Tag darf zusammengerechnet den Tagehöchstsatz nach § 1 (2) nicht übersteigen.

§ 2
Aufwandsentschädigungen für Gemeinde- und Ortschaftsräte sowie stellvertretende Bürgermeister

(1) Gemeinderäte erhalten für die Ausübung ihres Amtes eine Aufwandsentschädigung in Form eines monatlichen Grundbetrages in Höhe von 5,00 Euro. Hinzu kommt ein Sitzungsgeld je Sitzung in Höhe von 18,00 Euro.
(2) Bei Ortschaftsräten wird die Aufwandsentschädigung in Form eines Sitzungsgeldes in Höhe von 10,00 Euro je Sitzung gezahlt.
(3) Die zwei ehrenamtlichen Stellvertreter des Bürgermeisters erhalten monatlich eine zusätzliche pauschale Aufwandsentschädigung in Höhe von 75,00 Euro.
(4) Die Überweisung der Entschädigungen nach Absatz 1 bis 3 erfolgt einmal jährlich zum Jahresende.

§ 3 Ortsvorsteher

(1) Ehrenamtliche Ortsvorsteher erhalten eine monatliche Aufwandsentschädigung entsprechend § 155a SächsBG.

§ 4 Friedensrichter

(1) Der Friedensrichter sowie sein Stellvertreter und Protokollführer erhalten pauschal eine Aufwandsentschädigung für jede durchgeführte Sprechstunde, unabhängig von der Dauer der Sprechstunde und von der Anzahl der Fälle. Die Höhe der Entschädigung beträgt für den Friedensrichter 30,00 Euro und für den Stellvertreter und Protokollführer 20,00 Euro.
(2) Die Überweisung der Aufwandsentschädigung nach Absatz 1 erfolgt einmal jährlich zum Jahresende.

§ 5 Wahlen

(1) Für die bei Wahlen in der Gemeinde ehrenamtlich Tätigen wird eine Entschädigung gezahlt.
(2) Diese Entschädigung wird je Wahltag wie folgt festgelegt:

für die Tätigkeit der Briefwahlvorstände	30,00 Euro
für die Tätigkeit der allgemeinen Wahlvorstände	50,00 Euro
für die Tätigkeit des Gemeindewahlausschusses	50,00 Euro

(3) Die Entschädigung ist am Tag der ehrenamtlichen Tätigkeit bar auszuzahlen.

§ 6 Reisekostenvergütung

Bei Dienstverrichtungen außerhalb des Gemeindegebietes erhalten ehrenamtlich Tätige auf Antrag neben der Entschädigung nach den §§ 1 bis 5 eine Reisekostenvergütung in entsprechender Anwendung der Bestimmungen des Sächsischen Reisekostengesetzes (SächsRKG) in der jeweils gültigen Fassung (Dienstauftrag mit Reisekostenabrechnung).

§ 7 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am 1. September 2022 in Kraft.
Gleichzeitig tritt die Satzung der Gemeinde Striegistal vom 23. Juni 2015 über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit außer Kraft.
Striegistal, den 03.08.2022
gez. Wagner, Bürgermeister *(Siegel)*

Freilebende Katzen

Immer wieder erreichen uns viele Anrufer, die vermeintlich streunende Katzen zu uns bringen wollen. Vielmals handelt sich auch noch um Katzenmamas mit ihren Welpen. Bitte sammeln Sie diese Tiere nicht einfach auf. Nicht jede frei herumlaufende Katze ist besitzerlos. Es gibt so viele Freigänger, die bereits von Familien liebevoll umsorgt werden. Wenn Sie sich nicht sicher sind, fragen Sie in der Nachbarschaft, ob die Katze eventuell einen Besitzer hat.
Viele Bürger füttern aus Mitleid die streunenden Katzen und wundern sich, dass diese immer wieder zurückkehren. Aber: Sobald Sie streunende Katzen füttern, übernehmen Sie die Verantwortung für diese. Somit können diese nicht einfach als Fundtiere im Tierheim abgegeben werden.

Streuner sind das Leben in einem abgegrenzten Raum nicht gewohnt, weil sie eben FREIGÄNGER sind. Sie kommen und gehen, wann sie wollen; fangen Mäuse und lieben ihr Leben. Die Freigänger werden oft mit Futter angelockt, weil sie vermeintlich hungrig sind. Lassen sie sich auch noch streicheln ist aber davon auszugehen, dass sie ein Zuhause haben!
Unser Rat: Keine fremden Katzen einfangen, es sei denn, das Tier ist hilfebedürftig oder verletzt! Bitte setzen Sie sich vorher telefonisch mit uns in Kontakt.

Natürlich kennen wir das Problem mit den vielen freilebenden Katzen. Ganz wichtig ist jedoch, dass diese Katzen kastriert werden müssen. Dabei können wir Sie unterstützen. Wir können bei Notwendigkeit eine Lebendfalle ausleihen, damit die Katzen zur Kastration nach Terminabsprache zu uns gebracht werden können.
Dennoch müssen wir darauf hinweisen, dass wir keine wilden und scheuen Katzen im Tierheim aufnehmen. Sie werden von unserem Tierarzt kastriert/sterilisiert und gehen danach wieder zurück an den Fundort.
Wir bitten um Ihr Verständnis.
Ihr Tierheim-Team aus Ostrau

Bauhofbereitschaftsdienst für alle Ortsteile der Gemeinde Striegistal

Unsere Mitarbeiter stehen Ihnen wochentags in der Zeit von 6.00 bis 18.00 Uhr unter folgender Rufnummer zur Verfügung:

0162 / 17 00 404

Alle weiteren Informationen wie Straßenschäden oder defekte Straßenleuchten teilen Sie bitte zu den üblichen Dienstzeiten der Gemeindeverwaltung unter der Telefonnummer 034322/513-20 oder der E-Mailadresse info@striegistal.de mit.

Sprechstunde der Schiedsstelle

Die nächste Sprechstunde der Schiedsstelle findet am **Montag, dem 5. September 2022 von 18.30 bis 19.30 Uhr** im Bürgerhaus Marbach, Hauptstraße 119a in 09661 Striegistal statt. Wir bitten in jedem Fall den Besuch der Sprechstunde im Vorfeld telefonisch anzukündigen.
Der Friedensrichter, Herr Florian Wiehring, ist telefonisch unter 034322/45065 oder 0177/6110774 zu erreichen.

Abfallentsorgungstermine

Biotonne
- **in allen Ortsteilen:** Donnerstag, 25.08. und 08.09.2022

Gelbe Tonne
- **in Arnsdorf**: Dienstag, 16. und 30.08.2022
- **in Berbersdorf, Goßberg, Kaltofen, Mobendorf, Pappendorf, Schmalbach**
  Donnerstag, 25.08. und 08.09.2022
- **in Böhrigen, Dittersdorf, Etzdorf, Gersdorf, Kummersheim, Marbach**
  Dienstag, 23.08. und 06.09.2022
- **Naundorf**: Mittwoch, 17. und 31.08.2022

Restabfalltonne
- **in Arnsdorf, Böhrigen, Dittersdorf, Etzdorf, Gersdorf, Kummersheim, Marbach, Naundorf**
  Freitag, 19.08. und 02.09.2022
- **in Berbersdorf, Goßberg, Kaltofen, Mobendorf, Pappendorf, Schmalbach** Montag, 15. und 29.08.2022

Papiertonne
- **in Arnsdorf** Freitag, 26.08.2022
- **in Berbersdorf, Goßberg, Kaltofen, Mobendorf, Pappendorf, Schmalbach:**
  Dienstag, 16.08.2022
- **in Böhrigen, Dittersdorf, Etzdorf, Gersdorf, Kummersheim, Marbach** Dienstag, 30.08.2022
- **Naundorf:** Mittwoch, 31.08.2022

Bereitschaftsplan

- des Zweckverbandes Kommunale Wasserver-/Abwasserentsorgung „Mittleres Erzgebirgsvorland“ werktags von 15.30 Uhr bis 7.00 Uhr, an Sonnabenden, Sonntagen und Feiertagen ganztägig. Zentrale Störungsmeldungen unter Funktelefon 0151/12644995
  Trinkwasserstörungsmeldungen im MB Hainichen unter Funktelefon 0151/12644922,
- Abwasserstörungen in Arnsdorf, Böhrigen, Dittersdorf, Etzdorf, Naundorf und Marbach an die Bereitschaft der WAL GmbH, Niederlassung Roßwein unter 0171/ 5603081.
- Störungsrufnummern (kostenfrei) Montag bis Sonntag von 0.00 bis 24.00 Uhr, Störungsmeldung unter www.stromausfall.de möglich
  Mitnetz STROM..... 0800 2305070
  Mitnetz GAS 0800 2200922

Veranstaltungskalender Striegistal

Veranstaltungskalender für den Zeitraum 13. August bis 9. Oktober 2022

Datum, Uhrzeit, **Art der Veranstaltung,** Ort, Veranstalter

24.08.2022, **Tagesfahrt nach Bad Einsiedel,** Volkssolidarität Böhrigen

07.09.2022, 14.00 Uhr, **Kaffeenachmittag,** Speiseraum ehemalige Schule, Volkssolidarität Böhrigen

11.09.2022, 8.00–12.00 Uhr, **Kleintiermarkt,** Ausstellungshalle Böhrigen, Rassegeflügelzüchterverein Arnsdorf und Umgebung

11.09.2022, 10.00–16.00 Uhr, **Tag des offenen Denkmals „Paddagshaus" in Pappendorf** – Informationen, Führungen, Imbissangebot, Paddagshaus, Heimatverein Striegistal e. V.

11.09.2022, 11.00 Uhr, **Tag des offenen Denkmals,** Schloss Gersdorf, Kooperative Schloss Gersdorf

17.09.2022, 10.00 Uhr, **Herbstfest mit Schaupflügen,** Blumenhof Berbersdorf, Ortschaftsrat Berbersdorf und Traktorenfreunde Berbersdorf.

21.09.2022, **Tagesfahrt zum Kartoffelbauer/Pöhl,** Volkssolidarität Böhrigen

05.10.2022, 14.00 Uhr, **Herbstfest,** Speiseraum ehemalige Schule, Volkssolidarität Böhrigen

09.10.2022, 8.00–12.00 Uhr, **Kleintiermarkt,** Ausstellungshalle Böhrigen, Rassegeflügelzüchterverein Arnsdorf und Umgebung

Vorschau 2023:

17.06.2023, **Dorffest Mobendorf,** Dorfgemeinschaftshaus Mobendorf, Ortschaftsrat und Feuerwehr Mobendorf

Hinweis: Mit der Veröffentlichung der vorgenannten Daten können die Veranstalter und Besucher keinen Anspruch auf Richtigkeit und Vollständigkeit erheben. Die frühzeitige und umfassende Bekanntmachung dieser Termine obliegt jedem Veranstalter selbst. Die Gemeinde ist nicht verpflichtet, für private Veranstalter Werbung zu betreiben.

Hallo, liebe Kinder

Euer „Freizeit-Franz" kommt am

- Donnerstag, dem 8. September 2022 von 15 bis 18 Uhr an die Gemeindeverwaltung in **Etzdorf**
- Donnerstag, dem 18. August 2022 von 13 bis 17 Uhr an das Wohnheim in **Mobendorf**
- Donnerstag, dem 1. September 2022 von 15 bis 18 Uhr an das Dorfgemeinschaftshaus **Mobendorf**

Wir freuen uns auf Euren Besuch!
Förderverein zur Freizeitgestaltung e. V. Erucula

Ihre Fahrbibliothek kommt

am Donnerstag, dem 25. August 2022 nach

Etzdorf	13.30 bis 14.30 Uhr
Marbach Feuerwehr	14.45 bis 16.00 Uhr
Marbach Schmiede	16.15 bis 17.15 Uhr

am Freitag, dem 2. September 2022 nach

Böhrigen	13.00 bis 14.00 Uhr
Naundorf	14.15 bis 15.15 Uhr

am Montag, dem 5. September 2022 nach

Berbersdorf	14.00 bis 15.30 Uhr
Schmalbach	15.45 bis 17.00 Uhr

am Donnerstag, dem 8. September 2022 nach

Mobendorf	14.00 bis 15.45 Uhr
Kaltofen	16.00 bis 17.15 Uhr

Aus den Ortschaften

Berbersdorf mit Schmalbach

Informationen der Berbersdorfer Senioren

Endlich hat es mal geklappt. Zwei Jahre mussten wir auf das gemeinsame Treffen mit dem Etzdorfer Heimatverein warten. Corona hat uns immer wieder einen Strich durch die Rechnung gemacht.
Am 26. Juli war es dann endlich soweit. Die Frauen des Heimatvereins hatten extra für uns Kuchen gebacken und eine festliche Tafel hergerichtet. Jeder bekam einen liebevollen Willkommensgruß. Als besondere Überraschung: die musikalische Unterhaltung durch die „Notenchaoten". Es wurde kräftig mitgesungen und geschunkelt.
Natürlich haben wir anschließend noch die Heimatstube mit ihren vielen Sammlerstücken angeschaut. Es ist schon erstaunlich, was man in drei kleinen Räumen unterbringt. Aber die Mitglieder des Heimatvereines machen das mit viel Herzblut.
Wir bedanken uns bei Ursel Menzel und ihrem Team für den überaus gelungenen Nachmittag. „Gerne mal wieder"!!

Hier noch einige Hinweise in eigener Sache:
Termine, die Ihr bitte in Eurem Kalender notiert:

16. August 14:30 Uhr Margarethenmühle (Naußlitz)

8. September 14:00 Uhr Bürgerhaus Marbach (Diavortrag Dolomiten)
11. Oktober 14:00 Uhr Bürgerhaus Marbach, Vortrag: Fit bis ins hohe Alter
16. November Ausfahrt nach Dittmannsdorf
6. Dezember 14:00 Uhr Bürgerhaus Marbach – Weihnachtsfeier

Wichtig: Denkt bitte daran, mich anzurufen, wenn Ihr an einer Veranstaltung nicht teilnehmen könnt. Meine Tel.-Nr.: 034322 12721.
Alles Liebe und bleibt schön gesund
Regina Seipt

Jahreshauptversammlung Jagdgenossenschaft Berbersdorf-Schmalbach

Wie bereits angekündigt, findet die diesjährige Jahreshauptversammlung am **Freitag, dem 2. September 2022 ab 19.00 Uhr** im Waldhaus Kalkbrüche statt.
Folgender Ablauf ist für den Abend geplant:

- Begrüßung
- Bekanntgabe der Streckenliste
- Abstimmung für den Zuschuss der vorhandenen Jagdeinrichtungen
- Kassenbericht
- Verwendung des Reinertrages des Jagdjahres 20201/2022 mit Abstimmung
- Allgemeines und Anfragen
- Abschluss bei gemütlichem Beisammensein

Aus aktuellem Anlass hinsichtlich Covid-19 findet diese Veranstaltung nur unter Vorbehalt statt. Um einen reibungslosen Ablauf zu gewähren, ist eine Rückmeldung zwingend erforderlich, da wir aus organisatorischen Gründen eine genaue Personenzahl melden müssen. Danke
Frank Herzog 037207/54095 und Roland Gruhle 037207/54108
Der Vorstand der Jagdgenossenschaft Berbersdorf-Schmalbach

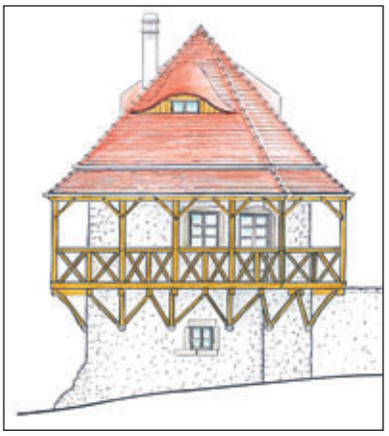
Herbstfest in Berbersdorf

Am **Samstag, dem 17. September 2022** findet im und hinter dem Blumenhof das diesjährige Herbstfest statt. Ab 10.00 Uhr reisen Traktorenfreunde zu einem Feldtag mit Schaupflügen an. Es wird weitere Programmpunkte im Laufe des Tages geben.
Diese werden in der nächsten Ausgabe des Striegistal-Bote veröffentlicht. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.
Ortschaftsrat Berberdorf und Traktorenfreunde Berbersdorf

Etzdorf mit Gersdorf

Julius-H.-W.-Kraft-Preis des Interessengemeinschaft Bauernhaus e.V.

Öffentliche Preisverleihung an die Initiative für Ökologie und Lebenskultur e.V. am **Sonntag, dem 14. August 2022 um 14.00 Uhr** in Schloss Gersdorf
Die Initiative für Ökologie und Lebenskultur e.V. der Kooperative Schloss Gersdorf gehört mit dem Ausbau des Torwächterhauses zu den Gewinnern des jährlich vergebenen Julius-Kraft-Preises. Unter dem Motto „Groß und Klein im alten Heim“ ausgeschrieben, gab es in diesem Jahr zwei Gewinner: Der Reschhof im Südschwarzwald und das Schloss Gersdorf – eigentlich Lehngut Gersdorf – mit dem Torwächterhaus (nähere Infos dazu unter: www.igbauernhaus.de und im „Holznagel“).
Das fast 600 Jahre alte Haus ist ein Kleinod am Rande des sächsischen Striegistals. Mitten im Wald gelegen, war es viele Jahrhunderte lang der Eingang zum alten Vorwerk Gersdorf, welches von Mönchen des Klosters Altzella erbaut wurde und das Kloster mit landwirtschaftlichen Produkten versorgte, sowie als Zollstation des Klosterbezirkes fungierte.



Seine Geschichte beginnt bei den Mönchen von Altzella im Mittelalter, führt uns über den Silberbergbau in der Region zum herzoglichen Besitz mit Schloss nach der Reformation, zu einer fast kompletten Zerstörung im 30-jährigen Krieg mit Wiederaufbau als barockes Eingangshaus und der späteren einfachen Nutzung als Flüchtlingsunterkunft nach dem Zweiten Weltkrieg.

Das kleine Häuschen wurde 2012 von der Initiative für Ökologie und Lebenskultur e.V. nach einem fast 50-jährigen Dornröschenschlaf zum Leben erweckt. Schritt für Schritt wird es denkmalgerecht in ursprünglicher Form wieder aufgebaut und soll ab 2023/24 mit seiner mittelalterlichen schwarzen Rauchküche als Vereinshaus und Treffpunkt der Lebensgemeinschaft „Kooperative Schloss Gersdorf“ genutzt werden, sowie als touristischer Anziehungspunkt mit Veranstaltungsangeboten für die gesamte Region wirken.
Wir laden alle Interessierten ein, an diesem Tag dabei zu sein und unser Projekt kennen zu lernen:

12.30 Uhr	kleine Führung durch das Haus
14.00 Uhr	Preisübergabe

Initiative für Ökologie und Lebenskultur, Gersdorf 23, 09661 Striegistal, Anmeldung und Info unter: lebenskultur@schloss-gersdorf.org

Besuchen Sie uns auch zum Tag des offenen Denkmals am 11. September 2022.

Führungen:	11.00 und 16.00 Uhr, Treffpunkt: Wanderparkplatz
Vortrag:	14.00 Uhr im Schlosssaal mit Ulrich Bänsch: 807 Jahre Gersdorf? Vortrag über die Geschichte des Klostergutes und Lehngutes Gersdorf

Goßberg

Marbach mit Kummersheim

Rückblick DRK-Ortsverein Striegistal

Am Dienstag, 14. Juni fand die Mitgliederversammlung des DRK-Ortsvereins Striegistal statt. Alle Mitglieder aus den einzelnen Gliederungen waren zu dieser Versammlung eingeladen. So trafen sich Rotkreuzler aus dem Bereich Soziales, aus der Bereitschaft und vom Jugendrotkreuz. Jeder Bereich hatte etwas zu berichten im Jahresrückblick. Alle versuchten ihr Bestes während der Corona Zeit. Der Ortsverein unterstützte die Testzentren, die Blutspenden und auch den Kreisverband beim Einsatz in Ahrweiler. Es gab einige Aktionen in der Coronazeit für die Kids, wie eine Schatzwanderung für die JRK-Familien oder auch digitale Gruppenstunden. Ausbildungen wurden soweit möglich für die Mitglieder durchgeführt.

Ein weiterer wichtiger Tagesordnungspunkt war die Wahl des Vorstandes des DRK-Ortsvereins Striegistal. Diese Aufgabe war ohne große Hürden für die Anwesenden Mitglieder möglich. Alle bisherigen Amtsinhaber stellten sich wieder ihren Herausforderungen und wurden erneut gewählt. An dieser Stelle an alle einen herzlichen Glückwunsch und viel Erfolg bei den künftigen Aufgaben.

Im Anschluss an die Wahlen konnten noch einige Mitglieder Auszeichnungen für Ihr Engagement entgegennehmen. Auch der Vorstandsvorsitzende mit einem Stellvertreter, sowie die neue Ansprechpartnerin für uns Ehrenamtler überbrachten Grußworte und lobten die Aktivitäten besonders während der schwierigen letzten zwei Jahre.

Danach konnte in gemütlicher Runde bei einem gemeinsamen Abendessen die Veranstaltung ausklingen.

Wir sagen an dieser Stelle allen Mitgliedern unseres Ortsvereines Dankeschön für das Engagement und wünschen allen weiterhin viel Freude und Gesundheit!

Euer Vorstand des DRK-Ortsvereins Striegistal

Neues vom Heimatverein und vom JRK

Am 9. Juli war es soweit. Unser erstes gemeinsames Sommerfest startete auf dem Hof am Bürgerhaus. Wir waren schon ein bisschen aufgeregt. Schließlich hatten wir seit zwei Jahren kein Fest organisiert und nun ein Fest im Sommer, eine ganz andere Herausforderung an unsere Teams. Aber alle waren voller Eifer bei den Vorbereitungen dabei. Schließlich gab es jede Menge zu organisieren. Dabei gab es von vielen Seiten tolle Unterstützung, nicht nur von den Mitgliedern der zwei Vereine.

Tolle Höhepunkte warteten auf die Festbesucher.

Für die Jüngsten gab es eine Hüpfburg, die Mal- und Bastelstraße und die Möglichkeit Märchen zu lauschen. Auch die Seilerei war vor Ort und zeigte allen interessierten Besuchern, wie Seile entstehen. Bei Live-Musik konnten sich alle Gäste vergnügen. So spielte DJ Rossi mit seiner Geige und später die Döbelner Band Inside of Me. Mit leckeren Speisen wie Roster, Mutzbraten, Leberkäse, Brokkoli-Nuss-Ecken, selbstgebackenen Waffeln und Kuchen, Eis und Zuckerwatte verwöhnten wir unsere Gäste. Natürlich gab es auch

Getränke um den Durst zu löschen. Drei verschiedene Bowlen und jede Menge andere alkoholfreie und alkoholische Getränke waren vorhanden.

Anfangs meinte es das Wetter nicht ganz so gut mit uns und der eine oder andere Schauer machten eine kurze Stippvisite bei uns. Aber glücklicherweise war für Sonnen- und Regenschutz gesorgt und so war das kein Problem.

Wir möchten an dieser Stelle allen recht herzlich Danke sagen. Danke dass ihr da gewesen seid und mit uns gemeinsam gefeiert habt. Es waren für alle schöne Stunden abseits vom Alltagsstress.
Ein besonders großes Dankeschön geht an die Seifenmanufaktur, das Team vom Goldenen Anker, Fam. Groß, Fam. Heinke, den Jugendclub, die Kirchgemeinde, die Gemeindeverwaltung, Bernd Emmrich und Peter Winecker sowie allen fleißigen Helfern der zwei Vereine.
Euer Organisationsteam

Frauengruppe Marbach

Sommerzeit ist Reisezeit … Für unsere Marbacher Frauengruppe war es am 24. Juli so weit. Stephan Leuterts Bus stand pünktlich zur Abfahrt bereit. Unser erster Reisestopp hieß Freital-Hainsberg. Mit der Weißeritztalbahn ging es im gemütlichen Tempo über Rabenau, Malter, Dippoldiswalde bis nach Kipsdorf ins Osterzgebirge. Das Wetter war schön, die Landschaft auch und die Stimmung im Zug prächtig.
Nach 1½ Stunden sind wir von Kipsdorf aus mit unserem Bus weiter nach Bärenfels ins Naturhotel zum Mittagessen gefahren. Wir wollten uns dort im kleinen Kurpark anschließend das Meißner Glockenspiel anhören – war aber gerade außer Betrieb.

Weiter ging es zu einem kurzen Stopp über die tschechische Grenze zu unseren Nachbarn.
Stephan Leutert kutschierte uns weiter durchs Osterzgebirge. Dann wurde es Zeit für ein Käffchen. Dafür hatte er sich eine besondere Überraschung ausgesucht. Er fuhr uns nach Altenberg ins Eiscafe „Buntes Häusel“. Außen und innen wunderschön. Hunderte Kaffeekannen hingen an der Decke. Sofort kam die Hausfrauenfrage: wer macht die alle sauber? … Kaffee, Kuchen, Eisbecher, alles schmeckte vorzüglich.
Frisch gestärkt und mit vielen tollen Eindrücken ging es über Freiberg wieder in Richtung Heimat.
Wir bedanken uns bei Karin Kott, die das alles organisiert hat und bei Stephan Leutert, der uns mit seinem froschgrünen Reisebus unfallfrei wieder nach Hause gebracht hat.
Im nächsten Jahr unbedingt wieder!!!

Museumsscheune geöffnet

Am Sonntag, dem 28.08.22, von 14.00 bis 16.00 Uhr, laden wir ein zum Vortrag „Bilder rund um Marbach“
Unter dem Motto „warum in die Ferne schweifen“ zeigen wir Ansichten aus verschiedenen Jahreszeiten und Zeitepochen aus Marbach und Umgebung.
Für Kaffee, Kuchen und kühle Getränke ist gesorgt.
Ihr Heimatverein Marbach

Einladung zum Gewerbestammtisch

Am **Dienstag, dem 13.09.2022 um 19.00 Uhr** findet im Goldenen Anker in Marbach (Hauptstraße 87, 09661 Striegistal) wieder ein Gewerbestammtisch der STRIEGISTAL.jetzt Initiative statt. Eingeladen sind hiermit ALLE Unternehmer der Gemeinde Striegistal, aber auch darüber hinaus, unabhängig davon, ob Sie sich an der Initiative beteiligen oder nicht. Extrem steigende Energie-, Transport- und Rohstoffpreise sowie höhere Lohnkosten belasten momentan viele Unternehmer und machen oft eine Nachkalkulation von Produkten und Dienstleistungen erforderlich. Auf was sollte man dabei achten, damit die Preisfindung kein Lottospiel ist? Welche Kalkulationsposten werden oft vergessen? Dazu wird ein Referent viele Hinweise geben.

Aus den Ortschaften

Als weitere Programmpunkte sind vorgesehen:
– Vorstellung des neuen STRIEGISTAL.jetzt Kalenders 2023
– Logovorschläge „Striegistal – Region der Manufakturen“
Zwecks besserer Planung ist eine Rückmeldung zur Teilnahme an info@frische-erleben.de erwünscht.

Pappendorf

Pferdesport im Striegistal

Im Mai und Juni hieß es für die Mitglieder und andere tatkräftige Unterstützer des Reitvereins Striegistal gleich zwei Mal anpacken. Denn sowohl vom 28. bis 29. Mai als auch am 19. Juni 2022 trafen sich wieder Reiter, Pferde und Pferdesportbegeisterte auf dem Reitplatz in Pappendorf.
Im Mai fand, nach drei Jahren Pause, das traditionelle Striegistalturnier statt. Alle Teilnehmer freuten sich, endlich wieder nach Pappendorf kommen zu können. Das hat sich auch deutlich an den Teilnehmerzahlen widergespiegelt, so sorgten die Teilnehmer mit insgesamt über 500 Starts in allen Prüfungen für ein arbeitsreiches, aufregendes und erfolgreiches Wochenende!
Besonders die jungen Reiter konnten hier in allen Disziplinen (Dressur, Spring- und Geländereiten) Turniererfahrung sammeln. Wichtige Wertungsprüfungen waren darunter die Qualifikation zur UVEX Trophy und zum Tannenhof Cup. Dies sind zwei Turnierserien für junge Vielseitigkeitsreiter.
Darüber hinaus sollten auch die allerjüngsten Reiter die Chance bekommen ihre reiterlichen Fähigkeiten im Gelände zu testen. Dafür wurde die Prüfung „Cross Country Führzügel“ ausgeschrieben. Aufgrund der sehr guten Resonanz wird diese Prüfung nicht zum letzten Mal in der Ausschreibung des Turniers gewesen sein.
Am 19.06.2022 hatten dann nicht die jungen Reiter ihren großen Auftritt, sondern die jungen Pferde, denn dieser Tag stand ganz im Zeichen der Jungpferdeausbildung.
Die sehr hohen Temperaturen reduzierten leider das Starterfeld ein wenig. Trotzdem war es ein sehr erfolgreicher Turniertag. Die Zeitplanung für die Prüfungen waren entsprechend großzügig, sodass den

Teilnehmer Cross Country Führzügel

unerfahrenen Pferden ausreichend Zeit gegeben werden konnte, um sich an die neue Turniersituation zu gewöhnen. Ein Tag nur für Jungpferde, das gibt es nicht in jedem Turnierveranstalter. Daher kamen sogar Teilnehmer aus dem Süden von Berlin bis nach Pappendorf.

Der Reit- und Fahrverein Striegistal kann daher eine ausschließlich positive Bilanz der beiden Turniere ziehen und blickt bereits zuversichtlich in das kommende Turnierjahr!
Weitere Informationen rund um den Reitverein finden Sie auch unter www.rfv-striegistal.de
Text: Lisa Wagner, Fotos: Astrid Hagen

strahlende Sieger

Aus den Kindereinrichtungen und Schulen

Aus der Kindertagesstätte Berbersdorf

Schnuppertag in der Häschengruppe der Kindertagesstätte „Pusteblume“
Wir laden wieder alle „Schnupperhäschen“, die gern unsere Kindereinrichtung kennenlernen und vielleicht auch einmal besuchen möchten, recht herzlich zu uns ein. Wir freuen uns auf Euren Besuch in Begleitung von Mutti oder Vati am **28. September 2022** in der Zeit von 15.00 Uhr bis 16.00 Uhr. Wir bitten wieder um einen kurzen Rückruf unter der Rufnummer 037207/2483 – wir sind am Schnuppertag dabei!
Die Erzieher

Zuckertütenfest in der Kita Berbersdorf
Unter dem Motto „Die gute Fee Andrea und ihre sechs Striegistaler Vorschulzwerge“ startet am Freitagnachmittag die Wanderung und Suche nach dem Schatz des Striegistaler Zwergenkönigs.

Entlang der Wanderroute durch das Striegistal erwarteten die Kinder immer wieder kleine Rätsel und Stationen, um dem Schatz des Zwergenkönigs näher zu kommen. Bei Dosenwerfen, Sackhüpfen, 1,2,3 ins faule Ei, Märchenrätsel raten, Puzzlewettbewerb oder auch Tauziehen gegen die Papas hatten alle ihren Spaß. Ziel unserer Wanderung war der Jugendclub Berbersdorf und unser alter Spielplatz, wo der Zwergenkönig in der Umgebung die Schatztruhe versteckt hatte. Nach langer Suche fanden wir den Schatz und konnten ihn mit vereinten Kräften aus der Erde herausheben.

Nach einer Stärkung bei Grillwürstchen und Salaten fragten sich die Kinder, wo doch die Zuckertüten sind. Kurze Zeit später kam mit lautem Hupen der Striegistaler Zwergenkönig mit seiner Limousine und unseren Zuckertüten angefahren. Doch so einfach wollte er diese uns nicht hergeben, vorher mussten wir ihm so einige neugierige Fragen beantworten. Glücklich, geschafft und zufrieden von diesem erlebnisreichen Tag schlüpften die Striegistaler Vorschulzwerge in ihre Schlafsäcke, um nochmal eine Nacht mit der Fee Andrea in der Kita zu übernachten.

Die Vorschulkinder und Eltern möchten Sich recht herzlich beim Berbersdorfer Ortschaftsrat für die Geldzuwendung bedanken, welche wir für T-Shirts und Verpflegung eingesetzt haben. Auch vielen Dank an den Jugendclub Berbersdorf für das Bereitstellen der Räumlichkeiten und Getränke und an die fleißigen Helfer beim Aufbauen und Grillen und an Carina Mehlhorn für das Organisieren der Bänke und Tische.

Die Vorschulkinder sagen: Tschüss, macht's gut, auf Wiederseh'n, die Zeit mit Euch war wunderschön!

Wandertag für die Vorschüler

Am 21. Juni 2022 wartete ein Wandertag mit spannenden Erlebnissen auf unsere Vorschüler. Los ging es vom „Striegistaler Spatzennest" ins Hirschbachtal zur Claudia Lantzsch. Dort angekommen erhielten die Kinder einen kurzen Einblick in das Leben eines Bäckers. Anschließend bereiteten die Kinder ihr Mittagessen vor. Damit später jeder eine individuelle und leckere Pizza essen konnte, musste zuerst der Teig ausgerollt, in Form gebracht und anschließend mit den Wunschzutaten belegt werden.

In der Zwischenzeit schauten die Kinder ein lehrreiches Video über die Ernte „Vom Korn bis zum Mehl". Danach konnten sich die Vorschüler auf dem Spielplatz neben dem Pappendorfer-Bad austoben. Gegen 11.00 Uhr war es soweit und die Pizzas wollten verspeist werden. Da sie selbstgemacht und nach den eigenen Wünschen zusammengestellt waren, schmeckten sie allen besonders und waren im Nu aufgegessen. Als Nachtisch gab es noch ein leckeres Eis. Gestärkt konnte die eigentliche Wanderung beginnen. In Richtung Straußenhof setzen wir den Weg fort. Unterwegs tobten sich die Kinder auf Heuballen aus. Praktikantin Sandra Donner brachte ihnen während des Weges einheimische Pflanzen näher.

Am Straußenhof angekommen gab es eine kleine Pause wo die Vorschüler nebenbei die Strauße beobachten konnten. Nach diesem aufregenden und anstrengenden Ausflug ging es wieder per pedes zurück in den Kindergarten. Am meisten freuten sich die Vorschüler darüber, dass wir erst nach dem Mittagsschlaf wieder zurück waren. Wir möchten uns noch einmal herzlich bei Frau Lantzsch bedanken.

Andrea Illmer

Wasserplanscher in Berbersdorf und ein dickes Dankeschön!

Die heißen Sommerwochen, die bereits hinter uns liegen, haben wir Kinder der Kita „Pusteblume" genutzt und auf unserem Ausweichspielplatz eine Wasserstraße aufgebaut.

Das Wasser hat uns abgekühlt, wir konnten es hin und her schütten und dabei unsere Fähigkeiten trainieren und hatten viel Spaß.

Mögen noch viele sonnige Tage mit solchen Erlebnissen unseren Kitaalltag bereichern!

Mittlerweile „matschen" auch die Großen wieder mit, welche am 26. Juli 2022 erfolgreich in die Räumlichkeiten der Kita in Berbersdorf zurückgezogen sind.

Wir bedanken uns herzlich für das Verständnis von den Eltern unserer Einrichtung für den Schließtag und die letzten Monate, in welchem die Große Gruppe in Pappendorf untergebracht war.

Wir bedanken uns für die Unterstützung und die gute Zusammenarbeit mit dem „Striegistaler Spatzennest" und dem Bauhof der Gemeinde Striegistal, der unseren Umzug mit Bravour gemeistert hat.

Das Team der Kita „Pusteblume"

Aus der Kindertagesstätte Etzdorf

Hilfe vom Fachmann – kleine Gärtner unterwegs…
Schon 2021 wurde in unserem Kindergarten fleißig gegärtnert.
In diesem Jahr bekamen wir professionelle Unterstützung. Frau Erika Bänsch, bei uns nur Oma Erika genannt, bot uns ihre Hilfe an. Sie wohnt gleich hier um die Ecke und blickt auf ein langes Berufsleben in der Gartenbranche zurück. Im Frühjahr brachte sie in der Schubkarre alle Dinge mit, die wir für unsere Beete benötigten. Erde, Dünger und Pflanzen, an alles hatte sie gedacht. Gemeinsam bereiteten wir die Erde in den Hochbeeten vor.

Unter fachmännischer Anleitung von Oma Erika wurden Gurken-, Tomaten- und Salatpflanzen in die Erde gesetzt. Beim Gießen besprachen wir, was die Pflanzen zum Wachsen benötigen.
Drei Blumenkästen mit allerlei Blumensamen wurden ebenfalls gefüllt. Wir entdecken jetzt gerade immer wieder eine neue Blume, die hervorschaut. Um sie kennenzulernen hat uns Oma Erika gleich noch ein Bestimmungsbuch gebastelt. Täglich besucht sie uns, kontrolliert die Pflanzen und hilft uns beim Gießen. Sind rote oder gelbe Tomaten zu sehen oder eine dicke Gurke, dann ernten die Kinder mit großer Freude. Wir entdeckten auch, wie lecker einfach nur mal so ein Salatblatt schmeckt.
Ein herzliches Dankeschön an Frau Bänsch. Wir hoffen auf noch viele gemeinsame gärtnerische Erlebnisse.
Die Kinder und das Team der Kita „Max und Moritz“ Etzdorf

Aus der Kindertagesstätte Pappendorf

Krach im Kindergarten
Am 5. Juli 2022 war im Striegistaler Spatzennest wieder einiges los. Der Jugendclub Berthelsdorf e.V. und PartyQuerBeet veranstalteten in unserer Einrichtung „Krach im Kindergarten“. Dafür wurden schon früh morgens viele verschiedene Hüpfburgen für jede Altersgruppe aufgebaut. Den ganzen Tag konnten die Kinder nach Herzenslust rutschen, springen und toben.
Auch Riesenseifenblasen waren mit am Start. Die Kinder waren begeistert.
Finanziert wurde diese tolle Aktion vom Jugendclub Berthelsdorf e.V. und vom Landkreis Mittelsachsen.

Helene, Nicky, Max, Lennart und Oskar haben es sich auf einer der Hüpfburgen gemütlich gemacht

Wir bedanken uns bei all denen, die uns diesen tollen Tag ermöglicht haben und würden uns freuen auch nächstes Jahr wieder mit am Start zu sein. Unser besonderer Dank gilt Ronny Baumgart und Andreas Wernicke von PartyQuerBeet, für das Auf- und Abbauen sowie die Betreuung der Hüpfburgen und Riesenseifenblasen.

Zuckertütenfest der Vorschulspatzen
19 Vorschüler mit ihren Eltern und Geschwistern starteten am 9. Juli 2022 gegen 10 Uhr im Sonnenlandpark Oberlichtenau zum Zuckertütenfest. Zuerst wurde der ganze Park erobert, das besondere Highlight war für die Kids der große Rutschenturm. Nach einigen Runden im Kettenkarussell, Tretboot fahren und Toben auf dem Spielplatz gab es ein gemeinsames Mittagessen.

Louis und Moritz genießen die Fahrt im Tretboot

Dann begann die Suche nach dem Zuckertütenbaum, doch der wurde nirgends entdeckt. Plötzlich kam „Anton“, die Parkbahn, angefahren und in seinen drei großen Hängern lagen unsere Zuckertüten. Da war aber die Freude der Kinder groß!

1. Reihe von links: Tobias, Luis, Fabian, Mia-Jolie, Sina, Elsa, Klara, Len, Mino, Kurt, 2. Reihe von links: Alma, Djoeke, Magdalena, Louis, Moritz, Lio, Leevi, Sofie, Magdalena, 3. Reihe von links: Frau Eckert, Frau Schubert

Gemeinsam sind wir noch eine Runde mit Anton durch den Park gedüst und ließen diesen besonderen Tag ausklingen.
Wir wünschen allen ABC-Schützen einen tollen Schulanfang und viel Spaß beim Lernen.

Schulanfänger der Gemeinde Striegistal im Schuljahr 2022/2023

In die Grundschule Striegistal in Pappendorf werden eingeschult aus

- **Arnsdorf**
  Charlotte Bittmann
  Timo Herfter
- **Berbersdorf**
  Arno Eydam
- **Böhrigen**
  Laura Schrambke
  Benno Schulze
  Lukas Wagenführ
- **Etzdorf**
  Martin Andrä
  Kimi Emilio Frenzel
  Philip Klose
- **Kummersheim**
  Wilhelm Krumbiegel
- **Marbach**
  Nils Bleyl
  Nick Böhm
  Josefin Elisa Bost
  Elise Gerschler
  Max Junghans
  Laura Lange
  Sofie Nagorsnik
  Hannah Neubert
- **Naundorf**
  Lukas Reinke
  Tim Pusch
- **Roßwein**
  Mia Schmidt
- **Arnsdorf**
  Louis Born
- **Berbersdorf**
  Luna Dramert
  Anni Lischka
- **Hainichen – Riechberg**
  Lio Scheinert
- **Kaltofen**
  Owen Buttke
- **Mobendorf**
  Elsa Berger
  Tobias Besser
  Kurt Jentsch
  Sina Lohse
  Klara Neubert
  Moritz Quandt
  Mino Malou Sauer
  Magdalena Seidel
  Zidan Yazidi
- **Pappendorf**
  Leevi Badendieck
  Magdalena Gabsch
  Louisa Großstück
  Emilio Hennings
  Alma Ranft
  Elif Schlesier
  Len Schüller
- **Schmalbach**
  Lotte Göpfert
  Ella Hampel

In eigener Sache

Anzeigenverkäufer (m/w/d) im Innendienst gesucht

WIR BIETEN: leistungsgerechte Entlohnung – Ihr Erfolg wird mit unserem Bonussystem überdurchschnittlich belohnt, individuell optimierbare Arbeitszeit (Montag bis Freitag), bevorzugt Teilzeit, familienfreundliches Betriebsklima

IHRE AUFGABEN: Betreuung unserer netten Stammkunden und Gewinnung vieler neuer zufriedener Auftraggeber durch Erarbeitung maßgeschneiderter, bedarfsgerechter Angebote.

Kontakt: Annemarie Riedel, E-Mail: a.riedel@riedel-verlag.de
Telefon: 037208/876111

Aus den Grundschulen Pappendorf und Marbach

Unterstützung gesucht!
Für den Ausbau der Ganztagsangebote (GTA) und Bildungsangebote im Programm „Aufholen nach Corona“ suchen wir an beiden Grundschulen der Gemeinde Striegistal interessierte Personen.
In Einzelarbeit oder in Kleingruppen sollen im kommenden Schuljahr 2022/23 Lernrückstände der Schüler aufgeholt oder eine kreative, sportliche, informations- und erlebnisreiche Beschäftigung unterrichtsergänzend angeboten werden. Diese Angebote finden einmal wöchentlich nach dem Unterricht statt und werden bei Eignung und Abschluss eines Honorar- oder Dienstleistungsvertrages vergütet.
Sollten Sie Interesse an einer solchen Tätigkeit haben, melden Sie sich bitte für genauere Absprachen ab **22. August 2022** bei:

Grundschule Striegistal
Schulleiterin Elke Zwinzscher
Pappendorf, Schulstraße 1
09661 Striegistal
Telefon: 037207 50092
Grundschule-striegistal@striegistal.de

Grundschule Tiefenbach
Schulleiterin Claudia Golbs
Marbach, Hauptstraße 138 A
09661 Striegistal
Telefon: 034322 43125
grundschule-marbach@striegistal.de

In eigener Sache

Wir gratulieren

Jubilare im Zeitraum 15. August bis 11. September 2022

Der Bürgermeister, der Gemeinderat sowie die Ortschaftsräte gratulieren allen Jubilaren auf das Herzlichste.

Arnsdorf

am 30.08.	Herrn Ulrich Zöllner	zum 70. Geburtstag

Berbersdorf

am 16.08.	Herrn Manfred Müller	zum 82. Geburtstag
am 25.08.	Frau Christa Lischka	zum 82. Geburtstag
am 10.09.	Frau Maria Wagner	zum 88. Geburtstag

Böhrigen

am 16.08.	Frau Gisela Rost	zum 74. Geburtstag
am 18.08.	Herrn Dieter Schwarze	zum 84. Geburtstag
am 18.08.	Frau Angelika Töpfer	zum 73. Geburtstag
am 19.08.	Frau Helga Wanke	zum 80. Geburtstag
am 20.08.	Herrn Laubenstein, Gerald	zum 70. Geburtstag
am 27.08.	Frau Christine Zimmer	zum 88. Geburtstag
am 30.08.	Frau Heide-Marie Raue	zum 79. Geburtstag
am 09.09.	Herrn Armin Zill	zum 75. Geburtstag
am 10.09.	Herrn Joachim Jakob	zum 72. Geburtstag
am 11.09.	Frau Bärbel Seifert	zum 81. Geburtstag
am 11.09.	Frau Marlene Schmidt	zum 71. Geburtstag

Dittersdorf

am 20.08.	Frau Reingard Zeugner	zum 81. Geburtstag

Etzdorf

am 16.08.	Herrn Herbert Allert	zum 71. Geburtstag
am 18.08.	Herrn Eckhard Pönisch	zum 76. Geburtstag
am 19.08.	Frau Helga Lange	zum 83. Geburtstag
am 28.08.	Frau Gerlinde Krutzler	zum 73. Geburtstag
am 29.08.	Frau Ruth Oehmigen	zum 91. Geburtstag
am 31.08.	Herrn Heinz Friedrich	zum 85. Geburtstag
am 10.09.	Frau Ursula Schäfer	zum 87. Geburtstag

Gersdorf

am 31.08.	Frau Brigitte Krieger	zum 80. Geburtstag
am 31.08.	Herrn Johannes Müller	zum 92. Geburtstag

Kaltofen

am 19.08.	Herrn Manfred Kürschner	zum 75. Geburtstag
am 23.08.	Frau Irmgard Fischer	zum 80. Geburtstag

Marbach

am 15.08.	Frau Brigitte Schumann	zum 70. Geburtstag
am 18.08.	Frau Gisela Boden	zum 81. Geburtstag
am 20.08.	Frau Hildegard Sahm	zum 83. Geburtstag
am 22.08.	Frau Regina Pötzsch	zum 74. Geburtstag
am 24.08.	Frau Resi Dühnelt	zum 96. Geburtstag
am 28.08.	Frau Regina Seipt	zum 74. Geburtstag
am 30.08.	Frau Renate Böhme	zum 78. Geburtstag
am 03.09.	Frau Karin Lorenz	zum 73. Geburtstag
am 10.09.	Herrn Heinz Flegel	zum 82. Geburtstag
am 11.09.	Frau Gisela Engelmann	zum 94. Geburtstag

Mobendorf

am 18.08.	Frau Isolde Hille	zum 70. Geburtstag
am 04.09.	Frau Erika Noack	zum 76. Geburtstag
am 06.09.	Frau Ursula John	zum 91. Geburtstag
am 06.09.	Herrn Heinz-Jürgen Kirchner	zum 72. Geburtstag

Naundorf

am 26.08.	Herrn Dr. Arne Gronau	zum 79. Geburtstag
am 28.08.	Herrn Piotr-Henryk Wrzodak	zum 70. Geburtstag
am 02.09.	Frau Bärbel Uhlmann	zum 76. Geburtstag

Pappendorf

am 19.08.	Herrn Klaus Weber	zum 78. Geburtstag
am 22.08.	Herrn Gerd Hammermüller	zum 74. Geburtstag
am 30.08.	Herrn Otto Beutel	zum 89. Geburtstag
am 01.09.	Herrn Joachim Berger	zum 89. Geburtstag
am 01.09.	Herrn Bernd Winkler	zum 74. Geburtstag
am 04.09.	Frau Lieselotte Anke	zum 87. Geburtstag

Ehejubiläen

Goldene Hochzeit feiern

am 01.09.	Edith und Olaf Krämer aus Arnsdorf
am 02.09.	Ursula und Günther Pohl aus Arnsdorf

Diamantene Hochzeit feiern

am 08.09.	Margitta und Richard Wiesner aus Marbach

Allen Jubilaren gratulieren der Gemeinderat, die Ortschaftsräte und der Bürgermeister ganz herzlich und wünschen Gesundheit, Wohlergehen und viele schöne gemeinsame Stunden.

Evangelisch-Lutherische St.-Wenzels-Kirchgemeinde Pappendorf

Nachgedacht

Du bist da

Wie leicht ist es für mich, mit Dir zu leben, Herr!
An Dich zu glauben, wie leicht ist das für mich!
Wenn ich zweifelnd nicht mehr weiter weiß, wenn meine Vernunft aufgibt wenn auch die klügsten Leute nicht weiter sehen als bis zum heutigen Abend und nicht wissen, was man morgen tun muss – dann sendest Du mir eine unumstößliche Gewissheit, dass Du da bist und dafür sorgen wirst, dass nicht alle Wege zum Guten versperrt werden.
Auf dem Grat irdischen Ruhmes blicke ich mit Erstaunen auf jenen Weg durch die Hoffnungslosigkeit hindurch – hierher, von wo aus ich den Menschen einen Abglanz Deiner Strahlen senden konnte.
Und soviel ich noch weitergeben darf, wirst Du mir geben.
Was mir aber nicht gelingen wird, dass hast du andern vorbehalten.
Alexander Solschenizyn

Gottesdienste

14. August	10.30 Uhr	Gottesdienst zum Jugendfestival BIETZ in Pappendorf
20. August	10.30 Uhr	Samstag, Abschlußgottesdienst Jugendfestival BIETZ in der Pappendorfer Turnhalle
27 August	14.00 Uhr	Samstag, Schulanfängerandacht in Pappendorf mit Gem.päd. H. Dieken
28. August	09.30 Uhr	Gottesdienst in Pappendorf mit Hauskreis und Kirchenkaffee
4. September	14.00 Uhr	Gottesdienst in Pappendorf mit Einsegnung
11. September	16.00 Uhr	Festgottesdienst in Pappendorf zum 100-jährigen Posaunenchorjubiläum mit Pfr. Mögel und anschl. Grillen

Jugendgottesdienste und weitere ephorale Veranstaltungen:
Herzliche Einladung zur BIETZ!-Time vom 12. bis 20. August jeweils 19.15 Uhr in die Turnhalle. Diese Veranstaltung ist für alle offen, unabhängig von Alter und BIETZ!-Teilnahme. Weitere Infos stehen im letzten Striegistal-Boten oder sind zu finden bei Arndt Kretzschmann (arndt@christlichejugend.de) oder direkt auf der Internetseite (www.christlichejugend.de) informieren

Änderung zum Wenzelsbrief für Sonntag, den 4.September 2022
Liebe Gemeinde, schon zum zweiten Mal haben wir für meinen anstehenden Abschied aus der Pfarrstelle in Bockendorf und Pappendorf nun einen Termin in unser Gemeindeblatt hineingenommen. Aber die Bewerbungsverfahren dauern an und damit verzögert sich auch mein Wechsel nach Leipzig weiterhin.
Manche mögen mit den Augen rollen, andere freut es vielleicht: der 4. September wird nicht mein Abschiedsgottesdienst sein.
Wir werden an diesem Tag einen schönen, gemeinsamen Gottesdienst in Pappendorf, um 14 Uhr, feiern und dabei ein Ehepaar aus Goßberg zur goldenen Hochzeit einsegnen.
Ich selbst werde aber voraussichtlich noch bis etwa Ende des Jahres 2022 hier in unseren Gemeinden tätig sein. Wir haben uns also noch ein bisschen.
Herzlich, Pfr. Sebastian Schirmer

10. September – Frauenfrühstückstreffen
Am Sonnabend, dem 10.09. findet unser nächstes Treffen im Haus HOFFNUNG statt. Das Thema ist: Hilfe, mein Leben zerbricht – wenn ein Kind stirbt. Die Referentin ist die selbstbetroffene Franziska Möller, die von ihrem Mann begleitet wird. Er wird den Vormittag musikalisch mitgestalten. Ein Büchertisch wird wieder bereitstehen. Die Kosten für Frühstück, Vortrag & Musik betragen 8 €.
Anmeldung bis 7. September 2022 bei Ulrike Rosinski, Tel. 037207 995500/Mail: ulrike.rosinski@hotmail.de.

11. September – 100 Jahre Posaunenchor Pappendorf
„Man ging von Berbersdorf aus in den Steinbruch, um der Umwelt die ersten fragwürdigen Töne vorzuenthalten.“ So beschreibt Max Reichler in der Chronik die ersten Gehversuche eines Posaunenchores in Pappendorf. Neben Pfarrer Curt Hensel, dem Initiator, versuchen Otto Jost und Paul Becker aus Berbersdorf sowie Arno Emmrich aus Pappendorf, den Instrumenten wohlklingende Töne zu entlocken. Als der Pfarrer 1923 nach einem Unfall im Pfarrwald stirbt, droht das Ganze wieder einzuschlafen. Da ist es ein großes Glück, dass 1924 Wilhelm Luthardt als neuer Pfarrer nach Pappendorf kommt. In kurzer Zeit gelingt es ihm, einen leistungsfähigen Chor aufzubauen. In den folgenden Jahrzehnten durchlebt der Posaunenchor mehrfache Höhen und Tiefen. Als Wilhelm Luthard 1955 stirbt, kommt es bald nur noch zu spontanen Bläsereinsätzen. So ist es ein Segen für die Gemeinde, als 1974 Helmut Richter als Pfarrer nach Pappendorf kommt. Der erfahrene und leidenschaftliche Bläser erweckt den brachliegenden Posaunenchor zunächst mit seinen und den Krönert-Kindern zu neuem Leben. Ihm ist es zu danken, dass heute noch in Pappendorf Posaunenmusik erklingt.
In einem Festgottesdienst am 11. September wollen wir gemeinsam mit den Bläsern unserer Nachbarchöre das Jubiläum feiern. Die musikalische Leitung liegt in den Händen unseres Landesposaunenwartes Jörg-Michael Schlegel und die Predigt hält unser ehemaliger Pfarrer und Bläser Daniel Mögel. Wir laden dazu herzlich ein – wir freuen uns darauf. *Franz Schubert*
Weitere Informationen und Bilder finden Sie auf unserer Internetseite www.pappendorf.de – die Internetseite der Kirchgemeinde Pappendorf. Einen gesegneten Monat August und bleiben Sie alle schön gesund, das wünscht Ihnen im Namen des Kirchenvorstandes
Bianca Hoppe

Evangelisch-Lutherische Marienkirchgemeinde im Striegistal

GOTTESDIENSTE

7. August	10:00 Uhr	Greifendorf
14. August	09:00 Uhr	Etzdorf mit KiGo*
	10:30 Uhr	Gleisberg mit AM*
21. August	09:00 Uhr	Greifendorf
	10:30 Uhr	Marbach mit KiGo & AM*
28. August	10:00 Uhr	Etzdorf Bläsergottesdienst 70 Jahre Posaunenchor Etzdorf, mit KiGo*
4. September	10:00 Uhr	Marbach, Familiengottesdienst zum Schuljahresbeginn
11. September	10:00 Uhr	Etzdorf, OASE zum Erntedankfest

**AM = Abendmahl, KiGo = Kindergottesdienst*

NACHRICHTEN

Konfi-Elternabend Konfirmandenunterricht 2022/23

Zum **Dienstag, dem 30. August 2022, 19.30 Uhr** lade ich Sie herzlich ein zu einem Elternabend für den Konfirmandenunterricht. Wir treffen uns im Pfarrhaus in Marbach, Hauptstraße 130. An diesem Abend stelle ich Ihnen das Konzept vor und Sie bekommen alle Termine für das Schuljahr 2022/23. Falls Sie schon Fragen im Vorfeld zum Konfirmandenunterricht haben, können Sie mich unter 0176 5367 0971 erreichen.

Ihr Pfarrer Jörg Matthies

Stellenausschreibungen

Aktuell sind in unserem Schwesterkirchverband zwei offene Stellen zu besetzen: In Hainichen **einen/eine Verwaltungsmitarbeiter/in** (100 %) und in unserer Marienkirchgemeinde mit Roßwein-Niederstriegis die Stelle eines/einer **Gemeindepädagogen/-pädagogin** (85 %). Wenn Sie selbst oder jemand aus Ihrem Umfeld infrage kämen, melden Sie sich bitte im Pfarramt. Näheres finden Sie auf der Website unter kirchgemeinden-im-striegistal.de ➞ Rubrik Neuigkeiten.

TERMINE

70 Jahre Posaunenchor Etzdorf am 28.08.2022, 10 Uhr in Etzdorf

„Lobet Ihn mit Posaunen, mit Psalter und Harfe.“ Unter diesem Motto wollen wir am 28. August um 10 Uhr mit einem Bläsergottesdienst Gott loben und danken. Anschließend gibt es Mittagessen aus der Gulaschkanone und 14 Uhr eine Bläserserenade.

Frank Knappe

Gottesdienst zum Schulbeginn am 4. September 10 Uhr in Marbach

Wir laden herzlich ein zu einem Familiengottesdienst zum Schulbeginn. Gottes Segen soll am Anfang des neuen Schuljahres stehen. Besonders eingeladen sind die Schulanfänger, denn für sie beginnt damit ein neuer Lebensabschnitt.

KONTAKTE

Verwaltung Marbach, Hauptstraße 130,
Antje Gründig, Tel. 034322/43130
Öffnungszeiten: Dienstag 10 bis 12 Uhr/16 bis 18 Uhr
Mittwoch 10 bis 12 Uhr oder 17 bis 18 Uhr
(nachmittags 1. Mittwoch Greifendorf,
2. Mittwoch Etzdorf, sonst Marbach)

Gleisberg, Chorener Straße 4
Matthias Peschel, Tel. 034322/42389
Öffnungszeiten: Erster Montag im Monat 17.00 bis 18.00 Uhr

Pfarrer Jörg Matthies
Tel. 034322 669910, Mobil: 0176/53670971,
E-Mail: joerg.matthies@evlks.de, E-Mail Marienkirchgemeinde: kg.marbach@evlks.de, Internet: www.marienkirchgemeinde.de

Bankverbindung Marienkirchgemeinde im Striegistal
IBAN: DE82 8505 5000 0500 1480 66, BIC: SOLADES1MEI

„Lebensgenuss oder Lebensverdruss?!

FRÜHSTÜCKS-TREFFEN FÜR FRAUEN in Deutschland e.V.

Frühstückstreffen am Samstag, dem 3. September 2022 9 Uhr im Ritterhof Altmittweida.

Wenn das HEUTE nur aus GESTERN und MORGEN besteht ... Ein lebensbejahendes Impulsreferat mit Verena Greim.

Ich will das Leben genießen. Jeden einzelnen Augenblick. Aber warum gelingt es mir nicht, obwohl ich alles so schön geplant habe? Und was mache ich mit den Resten von gestern und den Sorgen von morgen?

Der erste Teil des Themas beschäftigt sich mit dem „Wenn …, dann…“ in meinem Leben und dem Glück, dass ich in der Vergangenheit verpasst und in die Zukunft verschoben habe. Im zweiten Teil möchten wir Sie zu einem Leben „Ohne Wenn und Aber!“ ermutigen und laden ein, darüber miteinander ins Gespräch zu kommen.

Über die Referentin:

Verena Greim (44) ist verheiratet, lebt in Erfurt und hat mit ihrem Mann 6 Kinder. Sie ist studierte Kommunikationswissenschaftlerin und seit 2016 mit einer eigenen Pralinenwerkstatt „unSüß“ und einer Schreibwerkstatt „unText“ selbstständig.

Eintritt: 10 €, Kinderbetreuung 2 € Anmeldung erforderlich bis spätestens 01.09.2022 unter Telefon 037206 73963 oder E-Mail christine.kunath@suku.de

Kontakt: Frühstückstreffen für Frauen e.V.,
Gruppe Frankenberg/Lichtenau, Sabine Schaarschmidt,
Telefon 037206 73963

Veranstaltungen im Schloss Nossen und Klosterpark Altzella

- **Sonntag, 14.08.2022 | 15.00 Uhr** | Klosterpark Altzella |Kräuterspaziergang mit Kräuterfachfrau Koreen Vetter | Preis: 8,00 Euro | ermäßigt 5,00 Euro
- **Donnerstag, 18.08.2022 | 15.00 Uhr** | Klosterpark Altzella | Ferienspaß: „Von sprechenden Bäumen und zauberhaften Feen – Kräutermärchen in Altzella“ | Preis: 6,00 Euro | Kinder bis 12 Jahre 3,00 Euro
- **Samstag, 20.08.2022 | 19.30 Uhr** | Klosterpark Altzella | Romantische Abendführung | Preis: 17,00 Euro
- **Sonntag, 21.08. 2022 | 10.00 Uhr** | Klosterpark Altzella | Motorradgottesdienst der evangel. Gemeinde Nossen
- **Dienstag, 23.08.2022 15.00 Uhr** | Schloss Nossen | Ferienspaß: „Von Räubern und Rabauken“ | Preis: 6,00 Euro | Kinder bis 12 Jahre 3,00 Euro
- **Donnerstag, 25.08.2022 | 15.00 Uhr** | Klosterpark Altzella | Ferienspaß: „Fechtschule“ | Preis: 8,00 Euro

Foto: Sylvio Dittrich

- **Samstag und Sonntag, 27./28.08.2022 | 10.00 bis 18.00 Uhr** | Klosterpark Altzella | Kunsthandwerkermarkt Altzella | Preis: 5,00 Euro | Kinder bis 12 Jahre frei
- **Sonntag, 04.09.2022 | 15.00 Uhr** | Klosterpark Altzella | Sonderführung „Von Abt bis Zelle – Die Klostergeschichte“ | Preis: 8,00 Euro | ermäßigt 5,00 Euro

Ideen-Wettbewerb im sagenhaften Mittelsachsen

Wer in Mittelsachsen heimisch ist oder hier Wurzeln hat, kennt sicher auch die ein oder andere geheimnisvolle Sagengeschichte. Vielen Menschen ist die „treue Frau zu Kriebstein“ bekannt, die statt Schmuck und Gold lieber ihren Mann aus der Burg vor dem Feind rettete. Manch einer kennt die Nixen und ihr mystisches Treiben rund um den Zellwald, Hahnenteich oder das Chemnitztal. Für Freiberger und andere Erzgebirger ist wiederum der Bauerhase oder die Tulpenkanzel im Dom zu Freiberg ein geläufiges, historisches Relikt.

Wie man merkt, ist die Sagenlandschaft des Landkreises Mittelsachsen schier unendlich. Und so bieten Mittelsachsens Sagen tolle Inspirationen für Angebote im kulturellen, sozialen und wirtschaftlichen Bereich. Sie gehören zum kulturellen Erbe, sorgen für Identifikation und Verwurzelung in der Region. Die Striegistaler Naturseife „Kräuterhexe“ erzählt zum Beispiel die dazu passende Sage auf ihrer Banderole. Das Spitzstein-Sorbet aus Großweitzschen erinnert an den tapferen Ritter Georg und seinen Sprung über die Mulde.

Wie umfangreich die Sagenlandschaft ist, zeigt das aktuelle Modellprojekt der Wirtschaftsförderung.

Es trägt den Titel „Sagenhaftes Mittelsachsen“ und knüpft an das Vorgängerprojekt aus dem Jahr 2017 an. In dessen Rahmen wurden die zwei bekannten Sagenbände der Sagensammlung geschaffen, die weit mehr als 150 Sagen beinhalten. Diese Geschichten bilden den Grundstein für das aktuelle Projekt, das mit Hilfe des Projektmanagements durch M&M | Maikirschen & Marketing betreut und umgesetzt wird.

Zur Mitgliederversammlung der Fördergesellschaft Regio Döbeln e.V. am 16.05.2022 wurde der Startknopf für den Ideen-Wettbewerb „Sagenhaftes Mittelsachsen“ gedrückt. Der Verein ist Ausrichter des Wettbewerbs und begleitet das Modellprojekt der Wirtschaftsförderung des Landkreises mit Unterstützung des Projektmanagements von M&M | Maikirschen & Marketing. (vlnr: A. Helbig – M&M; Dr. M. Graetz, B. Voigtländer, M. Klöden, Dr. L. Beier – Regio Döbeln e.V.; K. Kunze – Wirtschaftsförderung)

Im neuen Vorhaben geht es verstärkt darum, zu zeigen, wo und wie die Sagen heute noch erlebbar sind und wie diese mit (neuen) Pro-

dukten, Dienstleistungen und Kreationen verknüpft werden können. Dazu läuft bis zum 16. Oktober ein Ideen-Wettbewerb für Schulkassen, Privatpersonen und Unternehmen, bei dem die besten Einreichungen mit Preisgeldern prämiert werden. Es können dabei bestehende Angebote, vor allem aber auch Ideen für neue Projekte, Produkte und Dienstleistungen eingereicht werden.
Für eine erfolgreiche Teilnahme muss lediglich eine formlose Projektskizze beim Projektmanagement eingereicht werden. Das Team vom „Sagenhaften Mittelsachsen“ steht gern beratend bei der Bewerbung zur Verfügung und begleitet die Wettbewerbsteilnahme mit fachlichem Knowhow. Eine Jury aus Experten im Bereich Tourismus, Regionalmanagement und Marketing bewertet die eingereichten Beiträge bis Ende des Jahres. Im November oder Dezember werden dann die Gewinner bekannt gegeben und mit Preisgeldern in Höhe von insgesamt 3.000 Euro prämiert.
Das Projekt wird im Rahmen des Modellvorhabens „Aktive Regionalentwicklung“ vom Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung gefördert. Ausrichter des Wettbewerbs ist die Fördergesellschaft Regio Döbeln e.V. Ansprechpartner für alle Fragen zum Projekt ist Josefine Tzschoppe. Alle Infos zum Wettbewerb sind online unter www.sagenhaftes-mittelsachsen.de zu finden.
Kontakt zum „Sagenhaften Mittelsachsen“: M&M | Maikirschen & Marketing, c/o Projektmanagement „Sagenhaftes Mittelsachsen“, Lichtstraße 3, 04758 Oschatz, Telefon: 03435/6293036, Mobil: 0162/4076379, Email: info@sagenhaftes-mittelsachsen.de, Web: www.sagenhaftes-mittelsachsen.de
Foto/Text: M&M | Maikirschen & Marketing e.K.

Schutzengellauf in Siebenlehn

Am 15. September 2022 findet auf dem Sportplatz in Siebenlehn, Forsthofstraße 14, 09603 Großschirma, der diesjährige Spendenlauf „Schutzengellauf“ statt. Treff ist 16.00 Uhr, 17.00 Uhr beginnt der Lauf. Ziel ist, Spenden für den Mukoviszidose e. V. zu sammeln, der die weitere Erforschung der Krankheit und die Entwicklung weiterer Medikamente unterstützt. Darüber hinaus soll von einem Teil des Geldes ein Defibrillator für die Schule angeschafft werden.
Sie können sich am Lauf beteiligen, indem Sie ein Team als Sponsor unterstützen, ein eigenes Team gründen und mitlaufen oder einen Stand aufbauen. Es gibt verschiedene Stände für Essen und Trinken, aber auch zur Unterhaltung. Eine Anmeldung ist online bis zum **31.08.2022** über www.schutzengellauf.de möglich.

Wettbewerb um die „Schönste Erntekrone und den Schönsten Erntekranz Sachsens 2022“

Er hat schon Tradition, er ist Kult und ein besonderer Höhepunkt bei den Sächsischen Landeserntedankfesten.
Der 29. Wettbewerb um die „Schönste Erntekrone und den Schönsten Erntekranz Sachsens 2022“ findet vom 27. September bis 2. Oktober 2022 statt. Ausgestellt werden die strohigen Schönheiten in der St. Johanniskirche in Zittau. Beteiligen kann sich jeder in den Kategorien traditionelle Krone und Kranz sowie in der Kategorie Freestyle. Weitere Informationen unter: www.slfv.de.

Neues von der LandPartie

Jeden ersten Donnerstag im Monat ab 18.00 Uhr treffen sich die Landfrauen der LandPartie in ihrem Garten in der Kleingartensparte „Am Pfarrberg“. Es werden anstehende Themen besprochen oder einfach über dies und das … so auch werden die entsprechenden Feste im Jahreskreis zelebriert. Wenn Sie interessiert sind schauen Sie doch mal vorbei – wir würden uns freuen

Pendelkurs für Anfänger
Altes Wissen wiederentdecken. Jeder Mensch ist grundsätzlich fähig mit dem Pendel zu arbeiten. Jeder kann Pendeln lernen und für sich nutzen, wenn er es will. Früher wurden von Menschen mittels Pendel und Rute Wasseradern, Erzlagerstätten oder andere Bodenschätze „aufgespürt“. Diese Menschen waren sehr angesehen. Teilweise wird dieses Wissen auch heute noch für diese Zwecke genutzt. Wir wollen es in den Alltag einbinden und bestimmte Dinge für uns persönlich auspendeln. Es ist nichts Unseriöses oder Magisches daran. Einfache und für alle zugängliche Naturgesetze wirken und wir brauchen sie nur zu nutzen. Und das ist lernbar.
Nur durch Üben und praktisches Arbeiten erlernen Sie den Umgang mit dem Pendel. Schritt für Schritt gehen wir deshalb der Sache auf den Grund.
Tag: Donnerstag, 18.08.2022
Ort: Landfrauen-Garten, Apfelweg 73
KGV „Am Pfarrberg“, Nossen
Zeit: 18.00 Uhr, (Dauer ca. 1 bis1,5 Std.)
Um Anmeldung wird gebeten unter 0174/4234363, Energieausgleich: 10 €